

IC Recorder

Bedienungsanleitung

IC RECORDER

ICD-BP100

Für Kunden in Deutschland

Richtlinie: EMC 89/336/EEC, 92/31/EEC

Diese Einheit erfüllt die europäischen EMC-Bestimmungen für die Verwendung in folgender (folgenden) Umgebung(en):

- Wohngebieten
- Gewerbegebiete
- Leichtindustriegebiete

(Die Einheit erfüllt die Bestimmungen der Norm EN55022, Klasse B.)

Hinweise für Benutzer

Programm ©2000 Sony Corporation

Dokumentation ©2001 Sony Corporation

Alle Rechte vorbehalten. Dieses Handbuch bzw. die darin beschriebene Software darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung der Sony Corporation weder ganz noch auszugsweise nachgedruckt, übersetzt oder in eine maschinenlesbare Form gebracht werden.

UNTER KEINEN UMSTÄNDEN ÜBERNIMMT DIE SONY CORPORATION DIE HAFTUNG FÜR INDIREKTE, SPEZIELLE ODER FOLGESCHÄDEN, OB AUF VERTRAGSVERLETZUNGEN ODER DER EINHALTUNG DES VERTRAGS ODER ANDEREM BASIEREND, DIE AUF DIE VERWENDUNG DIESES HANDBUCHS, DER SOFTWARE ODER ANDERER DARIN ENTHALTENER INFORMATIONEN ZURÜCKGEHEN ODER IN VERBINDUNG DAMIT AUFTRETEN.

Die Sony Corporation behält sich das Recht vor, an diesem Handbuch oder den darin enthaltenen Informationen jederzeit ohne Ankündigung Änderungen vorzunehmen.

Die in diesem Handbuch beschriebene Software kann auch den Bestimmungen eines separaten Endbenutzerlizenzvertrags unterliegen.

Benutzerregistrierung (für Kunden in den USA und Europa)

Sie erhalten Kundenunterstützung, wenn Sie die im Paket enthaltene Registrierkarte ausfüllen und zurückschicken.

- Dieses Programm ist eine Windows-Software und kann nicht auf einem Macintosh verwendet werden.
- Das mitgelieferte Verbindungskabel eignet sich ausschließlich für den IC-Recorder ICD-BP100. Andere IC-Recorder können Sie damit nicht anschließen.

Warenzeichen

- IBM und PC/AT sind eingetragene Warenzeichen der International Business Machines Corporation.
- Microsoft und Windows sind in den USA und anderen Ländern eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation.
- Apple und Macintosh sind in den USA und anderen Ländern eingetragene Warenzeichen der Apple Computer, Inc.
- Pentium ist ein eingetragenes Warenzeichen der Intel Corporation.

Alle anderen Warenzeichen und eingetragenen Warenzeichen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Eigentümer.

Inhalt

Einführung

Was ist der IC-Recorder ICD-BP100?	6
Merkmale und Funktionen	7

Vorbereitungen

Schritt 1: Einlegen der Batterien	8
Schritt 2: Einstellen der Uhr	10

Grundfunktionen

Aufnehmen von Memos	12
Wiedergeben von Memos	16
Löschen von Memos	20

Verschiedene Möglichkeiten für die Wiedergabe

Einfügen eines Lesezeichens	22
Wiederholte Wiedergabe einer bestimmten Passage — A-B Repeat ...	23

Bearbeiten von Memos

Hinzufügen einer Aufnahme	24
Teilen eines Memos/Zusammenfügen von Memos	
— Indexfunktion	26
Verschieben eines Memos in einen anderen Ordner	
— Move-Funktion	29
Hinzufügen von Prioritätsmarkierungen	
— Prioritätsmarkierungsfunktion	30

Weitere Funktionen

Starten der Aufnahme zu einem bestimmten Zeitpunkt	
— Timer-Aufnahme	32
Wiedergeben eines Memos zu einer bestimmten Zeit mit einem	
Alarmsignal — Alarmfunktion	35
Sperren der Bedienelemente — HOLD-Funktion	38
Auswählen des Anzeigemodus	39
Menüübersicht	40
Ändern der Einstellungen	41

Arbeiten mit der Software "Digital Voice Editor"

Funktionen der Software "Digital Voice Editor"	42
Online-Hilfe zur Software	44
Systemvoraussetzungen	45
Installieren der Software "Digital Voice Editor"	46
Anschließen des IC-Recorders an den Computer	48
Starten der Software "Digital Voice Editor"	49
Elemente und Funktionen im Hauptfenster	50
Speichern von Memos auf dem Computer	51
Übertragen von Memos auf den IC-Recorder	54

Weitere Informationen

Sicherheitsmaßnahmen	56
Störungsbehebung	57
Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente	62
Technische Daten	65
Index	66

Hinweise

- Die Abbildungen in diesem Handbuch können sich von der tatsächlichen Software unterscheiden.
- Bei den Erläuterungen in dieser Anleitung wird davon ausgegangen, daß Sie mit den Grundfunktionen von Windows vertraut sind. Informationen zum Arbeiten mit Ihrem Computer und dem Betriebssystem finden Sie in den entsprechenden Handbüchern.

Was ist der IC-Recorder ICD-BP100?

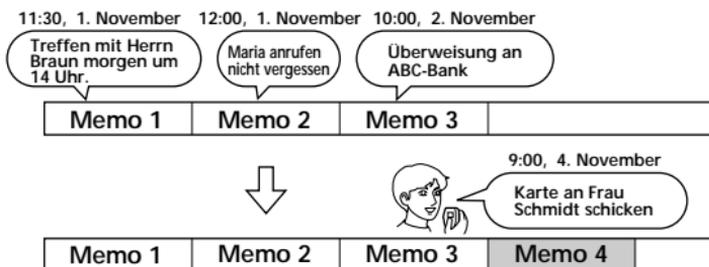
Der IC-Recorder ICD-BP100 ist ein Diktiergerät zum Aufnehmen und Wiedergeben gesprochenen Memos im eingebauten IC-Speicher.

● Aufnahme

Wenn ein neues Memo aufgenommen wird, wird es automatisch nach den zuletzt aufgenommenen Memos hinzugefügt.

Anders als bei Kassettenrecordern besteht keine Gefahr, zuvor aufgenommene Memos versehentlich zu überspielen.

Da Sie das Ende der letzten Aufnahme nicht zu suchen brauchen, können Sie jederzeit sofort eine Aufnahme starten.



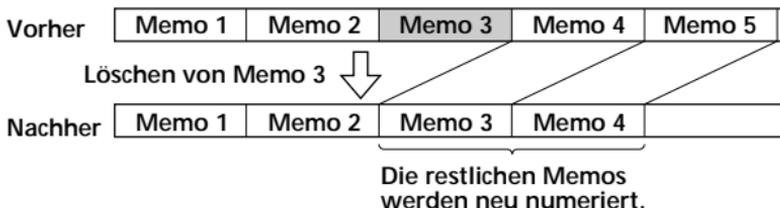
● Wiedergabe

Mit diesem IC-Recorder können Sie rasch ein bestimmtes Memo ansteuern, das Sie wiedergeben lassen wollen.

Die aktuelle Aufnahme können Sie ebenfalls ganz einfach überprüfen.

● Löschen

Nicht mehr benötigte Memos lassen sich einfach und rasch löschen. Wenn ein Memo gelöscht wird, werden die nächsten Memos neu nummeriert, so daß keine Lücke bleibt.

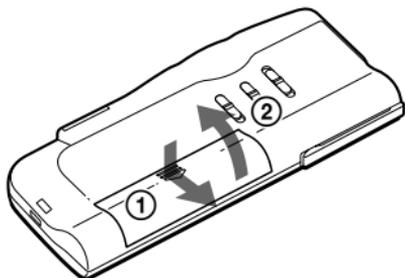


Merkmale und Funktionen

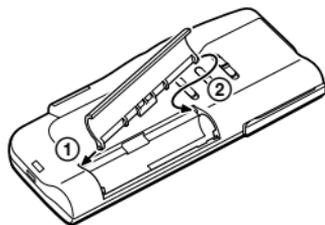
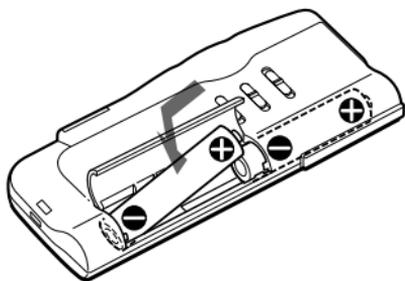
- **Maximale Aufnahmedauer: 63 Minuten (SP)/168 Minuten (LP)**
Mit diesem Gerät können Sie lange Besprechungen oder Vorträge aufnehmen.
- **Bis zu 99 Memos können jeweils in 3 Ordnern aufgezeichnet werden**
- **Alarmfunktion (Seite 35)**
Sie können die Wiedergabe eines bestimmten Memos zu einem bestimmten Datum und einer bestimmten Uhrzeit mit einem Alarmsignal starten.
- **Timer-Aufnahmefunktion (Seite 32)**
Sie können eine Aufnahme automatisch an einem bestimmten Datum und zu einer bestimmten Uhrzeit starten.
- **Indexfunktion (Seite 26)**
Sie können beim Aufnehmen oder Wiedergeben an der gewünschten Stelle ein Indexsignal setzen, um ein Memo in zwei Teile zu teilen.
Sie können Memos auch zusammenfügen, indem Sie das Indexsignal löschen.
- **Lesezeichenfunktion (Seite 22)**
Sie können ein Lesezeichen in ein Memo einfügen und so eine bestimmte Stelle später problemlos ansteuern und die Wiedergabe an dieser Stelle starten.
- **Wiederholte Wiedergabe (Seite 18, 23)**
Mit diesem Gerät können Sie ein Memo oder eine ausgewählte Passage wiederholt wiedergeben lassen.
- **Schnelles Suchen (Seite 19)**
Sie können eine bestimmte Passage schnell suchen, indem Sie um jeweils 10 Sekunden vor- bzw. 3 Sekunden zurückschalten und dann die Wiedergabe starten.
- **Steuern der Wiedergabegeschwindigkeit (Seite 18)**
Sie können Memos schnell oder langsam abspielen lassen. Dies ist nützlich beim Wiedergeben einer langen Aufnahme, z. B. einer Besprechung.
- **Verbesserte VOR-Funktion (Seite 15)**
- **Funktion zum Überschreiben und Ergänzen von Aufnahmen (Seite 24)**
Sie können ein aufgezeichnetes Memo ab der gewünschten Stelle überschreiben oder ein zuvor aufgezeichnetes Memo um eine neue Aufnahme ergänzen.
- **Buchse für externes Mikrofon (Seite 15)**
- **Anschließen an einen PC (Seite 42)**
Sie können die mit dem IC-Recorder ICD-BP100 aufgezeichneten Memos auf einen PC übertragen und sie dort mit der mitgelieferten Software Digital Voice Editor bearbeiten.

Schritt 1: Einlegen der Batterien

- 1 Schieben Sie den Deckel des Batteriefachs in Pfeilrichtung, und heben Sie ihn an.



- 2 Legen Sie zwei LR03-Alkalibatterien (Größe AAA) polaritätsrichtig ein, und schließen Sie den Deckel.



Wenn sich der Batteriefachdeckel versehentlich gelöst hat, bringen Sie ihn wie in der Abbildung dargestellt wieder an.

Die Anzeige zum Einstellen der Uhr erscheint, wenn Sie die Batterien zum ersten Mal einlegen oder wenn Sie nach längerer Zeit wieder Batterien in das Gerät einlegen. Wie Sie Datum und Uhrzeit einstellen, können Sie in Schritt 2 bis 4 unter "Schritt 2: Einstellen der Uhr" auf Seite 10 und 11 nachschlagen.

Austauschen der Batterien

Die Batterieanzeige im Display zeigt den Zustand der Batterien an.

Wenn  blinkt, tauschen Sie die Batterien gegen neue aus.

Wenn  blinkt, sind die Batterien erschöpft, und das Gerät funktioniert nicht mehr.

Lebensdauer der Batterien*

Bei ununterbrochenem Gebrauch sind etwa 10 Stunden (SP)/17 Stunden (LP) Aufnahme bzw. 7 Stunden (SP)/9 Stunden (LP) Wiedergabe möglich.

- * Mit LR03-Alkalibatterien von Sony (SG)
- * Wiedergabe über den internen Lautsprecher bei einer Lautstärkeeinstellung des Reglers VOL auf etwa 4

Die Lebensdauer der Batterien kann je nach Gebrauch des Geräts kürzer sein.

Hinweise

- Verwenden Sie keine Manganbatterien für dieses Gerät.
- Legen Sie beim Austauschen der leeren Batterien innerhalb von 3 Minuten die neuen Batterien ein. Andernfalls erscheint im Display möglicherweise die Uhreinstellanzeige oder eine falsche Datums- und Uhrzeitanzeige, wenn Sie die Batterien einlegen. Stellen Sie in diesem Fall Datum und Uhrzeit erneut ein.
Die aufgezeichneten Memos und die Alarmeinstellungen bleiben jedoch erhalten.
- Tauschen Sie unbedingt immer beide Batterien gegen neue aus.
- Versuchen Sie nicht, Trockenbatterien aufzuladen.
- Wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen, nehmen Sie die Batterien heraus, um Schäden durch auslaufende Batterieflüssigkeit oder korrodierende Batterien zu vermeiden.

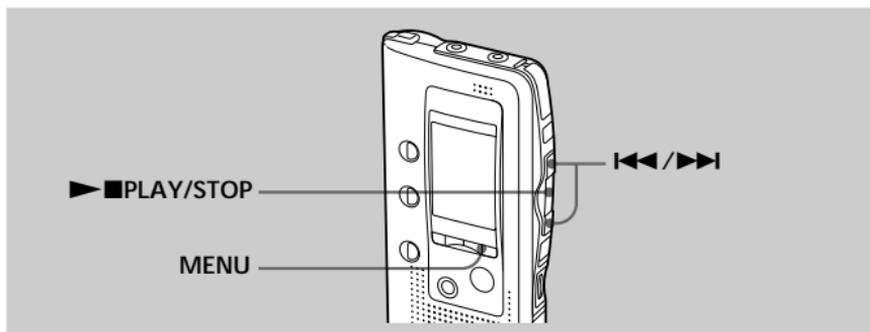
Hinweis zur Anzeige "ACCESS"

Wenn Sie die Batterien einlegen oder das USB-Kabel gelöst haben, erscheint möglicherweise "ACCESS" im Display. Nehmen Sie die Batterien nicht heraus, solange diese Meldung angezeigt wird.

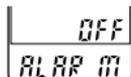
Wenn das Gerät sehr viele Daten verarbeiten muß, wird "ACCESS" möglicherweise längere Zeit angezeigt. Dabei handelt es sich nicht um eine Fehlfunktion. Warten Sie, bis die Meldung ausgeblendet wird, bevor Sie das Gerät benutzen.

Schritt 2: Einstellen der Uhr

Sie müssen die Uhr einstellen, wenn Sie die Alarm- bzw. Timer-Funktion nutzen wollen. Die Anzeige zum Einstellen der Uhr erscheint, wenn Sie die Batterien zum ersten Mal einlegen oder wenn Sie nach längerer Zeit wieder Batterien in das Gerät einlegen. Fahren Sie in diesem Fall mit Schritt 2 fort.

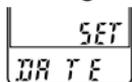


1 Wechseln Sie mit MENU in den Menümodus.



2 Rufen Sie die Anzeige zum Einstellen der Uhr auf.

① Drücken Sie einmal **◀◀**, um "SET DATE" anzuzeigen.



② Drücken Sie **▶■PLAY/STOP**. Die Jahresangabe blinkt.

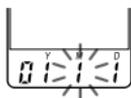


3 Stellen Sie das Datum ein.

① Wählen Sie mit **◀◀** oder **▶▶** die Jahresangabe aus.



② Drücken Sie **▶■PLAY/STOP**. Die Monatsangabe blinkt.

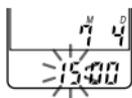


③ Stellen Sie nacheinander Monat und Tag ein, und drücken Sie dann **▶■PLAY/STOP**. Die Stundenangabe blinkt.

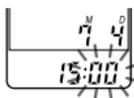


4 Stellen Sie die Uhrzeit ein.

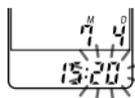
- ① Wählen Sie mit
◀◀ oder ▶▶ die
Stundenangabe
aus.



- ② Drücken Sie
▶■PLAY/STOP.
Die Minutenangabe
blinkt.

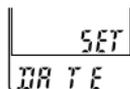


- ③ Stellen Sie die
Minuten ein.



5 Drücken Sie zeitgleich mit einem Zeitsignal ▶■PLAY/STOP.

Die Anzeige "SET DATE" erscheint wieder.



6 Beenden Sie mit MENU den Menümodus.



☞ Tip

Dieses Gerät ist nicht mit einem Ein-/Aus-Schalter ausgestattet. Im Display ist immer eine Anzeige zu sehen.

Aufnahmen von Memos

Sie können in jedem der drei Ordner (A, B und C) bis zu 99 Memos aufnehmen. Da ein neues Memo automatisch nach dem zuletzt aufgezeichneten Memo hinzugefügt wird, können Sie gleich mit der Aufnahme beginnen, ohne das Ende der letzten Aufnahme suchen zu müssen.

Beispiel:

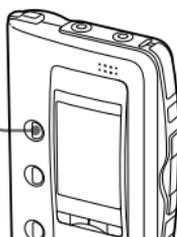
Memo 1	Memo 2	Neu aufgenommenes Memo	Leere Passage
--------	--------	------------------------	---------------

Hinweis

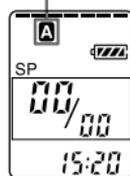
Legen Sie vor einer langen Aufnahme unbedingt neue Batterien ein, und überprüfen Sie die Batterieanzeige (Seite 9).

1 Wählen Sie den Ordner aus.

Drücken Sie FOLDER so oft, bis der Ordner (A, B oder C) angezeigt wird, in dem Sie Memos aufzeichnen möchten.



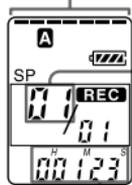
Aktueller Ordner



2 Starten Sie die Aufnahme.

① Drücken Sie ●REC/STOP.

Anzeige der Restkapazität



Nummer des aktuellen Memos

Zähleranzeige*

② Sprechen Sie in das eingebaute Mikrofon.



Anzeige OPR (leuchtet während der Aufnahme rot)

Sie brauchen ●REC/STOP während der Aufnahme nicht gedrückt zu halten.

* Die Anzeige, die mit der Taste DISPLAY ausgewählt wurde (Seite 39), erscheint.

3

Beenden Sie die Aufnahme.



Drücken Sie erneut ●REC/
STOP.

Das Gerät stoppt am Anfang
der aktuellen Aufnahme.

■STOP

Wenn Sie den Ordner nach dem Beenden der Aufnahme nicht wechseln, wird die nächste Aufnahme in denselben Ordner gestellt.

So beenden Sie die Aufnahme

Sie können die Aufnahme auch mit ■STOP anstelle von ●REC/STOP beenden.

So unterbrechen Sie die Aufnahme

Funktion

Vorgehen

Unterbrechen der
Aufnahme*

Drücken Sie ■PAUSE.
Während der Aufnahmepause
blinkt die Anzeige OPR rot, und
"PAUSE" blinkt im Display.



Beenden der Pause
und Fortsetzen der
Aufnahme

Drücken Sie ■PAUSE oder ●REC/STOP.
Die Aufnahme wird an dieser Stelle fortgesetzt.
Zum Beenden der Aufnahme nach einer
Aufnahmepause drücken Sie ■STOP.

* 15 Minuten, nachdem Sie die Aufnahme unterbrochen haben, wird der Pausenmodus automatisch beendet, und das Gerät wechselt in den Stopmodus.

Fortsetzung

Aufnehmen von Memos (Fortsetzung)

So wählen Sie die Mikrofonempfindlichkeit

Die Mikrofonempfindlichkeit können Sie mit dem Wählschalter MIC SENS an der Rückseite des Geräts auswählen.

H (hoch): Für Aufnahmen bei Besprechungen oder in ruhiger Umgebung bzw. in einem großen Raum.

L (niedrig): Für Aufnahmen wie Diktate oder in unruhiger Umgebung.

So kontrollieren Sie die Aufnahme

Schließen Sie den mitgelieferten Ohrhörer an die Buchse EAR an. Sie können die Lautstärke mit dem Regler VOL einstellen, der Aufnahmepegel ist jedoch fest eingestellt.

Hinweis

Wenn Sie die Lautstärke zu hoch drehen oder den Ohrhörer beim Kontrollieren der Aufnahme in die Nähe des Mikrofons bringen, nimmt das Mikrofon unter Umständen den Ton vom Ohrhörer auf, und es kommt zu einer akustischen Rückkopplung (Heulton).

Maximale Aufnahmedauer

Im SP-Modus (Standard Play) können Sie bis zu 63 Minuten aufnehmen, im LP-Modus (Long Play) bis zu 168 Minuten. Wenn Sie Memos teils im SP-, teils im LP-Modus aufnehmen, schwankt die Aufnahmedauer zwischen 63 und 168 Minuten.

Das Gerät ist werkseitig auf SP-Modus eingestellt. Wie Sie den Aufnahmemodus wechseln, erfahren Sie auf Seite 41.

Sie können die restliche Aufnahmedauer anzeigen lassen, indem Sie den Anzeigemodus für die restliche Aufnahmedauer auswählen. Näheres dazu finden Sie auf Seite 39.

Anzeige der Restkapazität

Während der Aufnahme verringert sich die Anzeige der Restkapazität allmählich.



Wenn die restliche Aufnahmedauer nur noch 5 Minuten beträgt, blinkt der letzte Anzeigebalken. Wenn die restliche Aufnahmedauer nur noch 1 Minute beträgt, blinken der ausgewählte Anzeigemodus (Seite 39) und "REMAIN" nacheinander im Display. Wenn der Speicher voll ist, stoppt die Aufnahme automatisch, "FULL" blinkt im Display, und ein Alarmsignal ertönt. Zum Fortsetzen der Aufnahme müssen Sie zunächst einige der Memos löschen (Seite 20).

Verschiedene Aufnahmemethoden

Automatisches Starten der Aufnahme als Reaktion auf Ton — Verbesserte VOR-Funktion

Wenn der Wählschalter VOR (stimmgesteuerte Aufnahme) an der Rückseite auf ON gestellt ist, startet die Aufnahme, wenn der Recorder Ton feststellt, und stoppt, wenn kein Ton zu hören ist.

Hinweis

Die VOR-Funktion wird von den Umgebungsgeräuschen beeinflusst. Stellen Sie den Wählschalter MIC SENS auf H oder L (siehe Seite 14). Wenn die Aufnahme auch nach dem Ändern der Mikrofonempfindlichkeit nicht zufriedenstellend ist oder wenn Sie eine wichtige Aufnahme machen müssen, setzen Sie VOR auf OFF.

Aufnahmen mit einem externen Mikrofon oder anderen Geräten

Schließen Sie ein Plug-in-Power-Mikrofon oder ein anderes Gerät an die Buchse MIC (PLUG IN POWER) an.

Wenn Sie ein externes Mikrofon anschließen, wird das eingebaute Mikrofon automatisch deaktiviert. Bei einem Plug-in-Power-Mikrofon wird das Mikrofon automatisch über den IC-Recorder mit Strom versorgt.

Hinzufügen einer Aufnahme

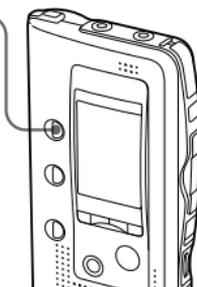
Wenn Sie eine Aufnahme zu einem zuvor aufgezeichneten Memo hinzufügen oder während der Wiedergabe eine Aufnahmekorrektur hinzufügen wollen, schlagen Sie bitte auf Seite 24 und 25 nach.

Wiedergeben von Memos

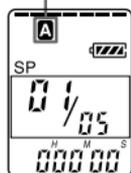
Wenn Sie ein Memo wiedergeben lassen wollen, das Sie zu einem früheren Zeitpunkt aufgenommen haben, beginnen Sie mit Schritt 1. Zum Wiedergeben eines Memos, das Sie soeben aufgenommen haben, beginnen Sie mit Schritt 3.

1 Wählen Sie den Ordner aus.

Drücken Sie FOLDER so oft, bis der Ordner (A, B oder C) angezeigt wird, der wiedergegeben werden soll.



Aktueller Ordner

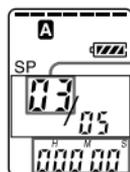
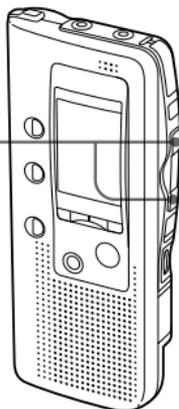


2 Wählen Sie die Nummer des Memos aus.

Drücken Sie ◀◀ oder ▶▶, bis die Nummer des gewünschten Memos angezeigt wird.

◀◀: Niedrigere Memo-Nummern

▶▶: Höhere Memo-Nummern



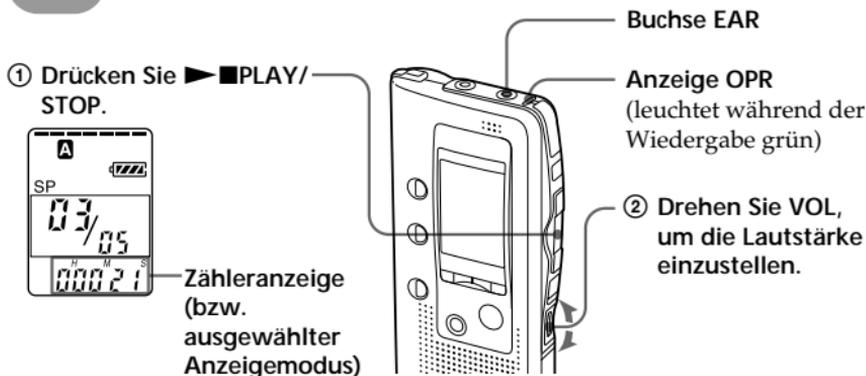
Ausgewählte Memo-Nummer

Zähleranzeige*

* Die Anzeige, die mit der Taste DISPLAY ausgewählt wurde (Seite 39), erscheint.

3

Starten Sie die Wiedergabe.



Wenn ein Memo wiedergegeben wurde, stoppt das Gerät am Anfang des nächsten Memos.

Wenn das letzte Memo eines Ordners wiedergegeben wurde, stoppt das Gerät am Anfang des letzten Memos.

So können Sie Memos ohne Zuhörer abhören

Schließen Sie einen Ohrhörer oder Kopfhörer (nicht mitgeliefert) an die Buchse EAR an. Der eingebaute Lautsprecher wird automatisch deaktiviert. Wenn Sie Kopfhörer anschließen, wird der Ton auf dem linken und dem rechten Kanal monaural ausgegeben.

So stoppen Sie die Wiedergabe

Funktion	Vorgehen
Stoppen am Anfang des aktuellen Memos	Drücken Sie ■STOP.
Stoppen an der aktuellen Position	Drücken Sie ►■PLAY/STOP (Wiedergabepausefunktion)*. Zum Fortsetzen der Wiedergabe an dieser Stelle drücken Sie erneut ►■PLAY/STOP.

* Sie können die Wiedergabe auch unterbrechen, indem Sie ■PAUSE statt ►■PLAY/STOP drücken. Die Anzeige OPR leuchtet dann grün. Nach einer Stunde wechselt das Gerät an der aktuellen Position in den Stopmodus.

Fortsetzung

Wiedergeben von Memos (Fortsetzung)

Wiedergeben aller Memos in einem Ordner nacheinander — Continuous Play

Näheres dazu finden Sie auf Seite 41.

Weitere Funktionen

Funktion	Vorgehen
Zurückschalten zum Anfang des aktuellen Memos**	Drücken Sie einmal ⏮ .***
Wechseln zum nächsten Memo**	Drücken Sie einmal ⏭ .***
Zurückschalten zu vorhergehenden Memos/ Wechseln zu nachfolgenden Memos	Drücken Sie mehrmals ⏮ oder ⏭ .*** Halten Sie die Taste im Stopmodus gedrückt, um die Memos nacheinander zu überspringen.
Schnelle Wiedergabe/ Langsame Wiedergabe	Stellen Sie PLAY SPEED auf FAST oder SLOW. Die Memos werden etwa 30 % schneller oder 15 % langsamer als normal wiedergegeben.
Normale Wiedergabegeschwindigkeit	Stellen Sie PLAY SPEED auf NORMAL.

** Wenn Sie ein Lesezeichen in ein Memo eingefügt haben, stoppt das Gerät am Lesezeichen.

*** Diese Funktionen stehen zur Verfügung, wenn EASY-S auf OFF gesetzt ist. Welche Funktionen zur Verfügung stehen, wenn EASY-S auf ON gesetzt ist, erfahren Sie auf Seite 19.

Wiederholtes Wiedergeben eines Memos — Repeat Play

Drücken Sie während der Wiedergabe **▶■**PLAY/STOP länger als eine Sekunde. "↺" wird angezeigt, und das ausgewählte Memo wird wiederholt wiedergegeben.

Zum Zurückschalten in den normalen Wiedergabemodus drücken Sie **▶■**PLAY/STOP erneut. Zum Stoppen der Wiedergabe drücken Sie **■**STOP.

Anspielen der Memos — Scanning Play

Drücken Sie im Stopmodus **▶■**PLAY/STOP länger als eine Sekunde. "SCAN" erscheint im Display, und die ersten 5 Sekunden jedes Memos im ausgewählten Ordner werden wiedergegeben.

Wenn das gewünschte Memo wiedergegeben wird, drücken Sie **▶■**PLAY/STOP. Das Memo wird bis zum Ende wiedergegeben.

Vorwärts-/Rückwärtssuchen während der Wiedergabe (Cue/Review)

Halten Sie zum Vorwärtssuchen während der Wiedergabe ►►I gedrückt, und lassen Sie die Taste an der Stelle los, an der die Wiedergabe fortgesetzt werden soll.

Halten Sie zum Rückwärtssuchen während der Wiedergabe I◄◄ gedrückt, und lassen Sie die Taste an der Stelle los, an der die Wiedergabe fortgesetzt werden soll.

Das Gerät sucht langsam (in 4-Sekunden-Abschnitten), und der Wiedergabeton ist zu hören. Dies ist nützlich, um ein Wort weiter vorne oder hinten abzuhören. Wenn Sie ►►I oder I◄◄ gedrückt halten, wechselt das Gerät zum Suchen in eine höhere Geschwindigkeit.

Zwischen den Memos schaltet das Gerät 2 Sekunden lang in den Pausemodus.

Beim Vorwärts-/Rückwärtssuchen wird unabhängig von der Einstellung des Anzeigemodus der Zähler angezeigt (Seite 39).

Sie können auch im Wiedergabepausemodus vorwärts und rückwärts suchen. Das Gerät wechselt an der Stelle, an der Sie ►►I oder I◄◄ loslassen, wieder in den Wiedergabepausemodus.

☞ Tip

Wenn die schnelle Wiedergabe bis zum Ende des letzten Memos erfolgt, blinkt "END" 5 Sekunden lang, und die Anzeige OPR leuchtet grün. Der Wiedergabeton ist nicht zu hören. Wenn Sie I◄◄ gedrückt halten, während "END" blinkt, werden die Memos schnell wiedergegeben. Die normale Wiedergabe startet an der Stelle, an der Sie die Taste loslassen. Wenn "END" aufhört zu blinken und die Anzeige OPR erlischt, stoppt das Gerät am Anfang des letzten Memos.

Wenn das letzte Memo lang ist und Sie die Wiedergabe erst im hinteren Teil des Memos starten wollen, halten Sie ►►I gedrückt, so daß das Memo bis zum Ende wiedergegeben wird. Drücken Sie dann I◄◄, solange "END" blinkt, um zur gewünschten Stelle zurückzuwechseln.

Bei anderen Memos als dem letzten schalten Sie zum Anfang des nächsten Memos und spulen bis zur gewünschten Stelle zurück.

Schnelles Suchen der wiederzugebenden Passage (Schnelles Suchen)

Wenn EASY-S auf ON gesetzt ist (Seite 41), können Sie die Stelle, an der die Wiedergabe starten soll, schnell suchen, indem Sie im Wiedergabe- oder Wiedergabepausemodus ►►I oder I◄◄ mehrmals drücken.

Drücken Sie einmal I◄◄, um etwa 3 Sekunden zurückzuspulen, oder drücken Sie einmal ►►I, um etwa 10 Sekunden vorzuspulen. Diese Funktion ist nützlich, wenn Sie in einer längeren Aufnahme eine bestimmte Passage suchen.

Löschen von Memos

Sie können die aufgenommenen Memos einzeln oder alle Memos in einem Ordner auf einmal löschen.

Beachten Sie bitte, daß Sie eine Aufnahme, die gelöscht wurde, nicht wiederherstellen können.

Löschen einzelner Memos

Wenn ein Memo gelöscht wird, rücken die restlichen Memos nach vorne und werden neu numeriert, so daß zwischen den Memos keine Lücke bleibt.

Vor dem Löschen

Memo 1	Memo 2	Memo 3	Memo 4	Memo 5
--------	--------	--------	--------	--------

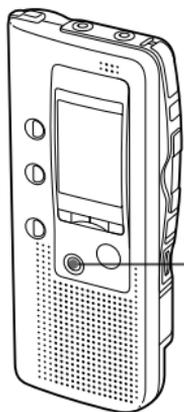
Löschen von Memo 3



Nach dem Löschen

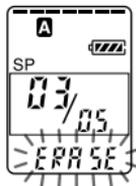
Memo 1	Memo 2	Memo 3	Memo 4	
--------	--------	--------	--------	--

Die restlichen Memos werden neu numeriert.



- ① Drücken Sie ERASE während der Wiedergabe des zu löschenden Memos, oder drücken Sie im Stopmodus ERASE länger als 1 Sekunde.

Ein Signalton ist zu hören, und die Memo-Nummer und "ERASE" blinken, während die ersten und letzten 5 Sekunden des Memos 10 Mal wiedergegeben werden.



- ② Drücken Sie ERASE, während das Memo wiedergegeben wird.

Das Memo wird gelöscht, und die restlichen Memos werden neu numeriert. Wenn Sie beispielsweise Memo 3 löschen, wird Memo 4 neu als Memo 3 numeriert. Wenn das Löschen beendet ist, stoppt das Gerät am Anfang des nächsten Memos.



So brechen Sie das Löschen ab

Drücken Sie vor Schritt ② ■STOP.

So löschen Sie weitere Memos

Gehen Sie wie in Schritt ① und ② erläutert vor.

So löschen Sie einen Teil eines Memos

Teilen Sie das Memo zunächst, indem Sie ein Indexsignal hinzufügen (siehe Seite 26), und gehen Sie dann wie auf Seite 20 erläutert vor, um das Memo zu löschen.

Löschen aller Memos in einem Ordner

Beispiel:

Ordner A

Memo 1	Memo 2	Memo 3	Leere Passage
--------	--------	--------	---------------

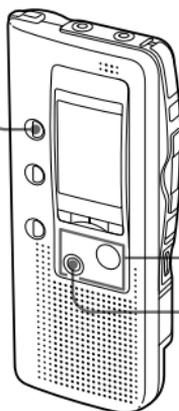
Ordner B

Memo 1	Memo 2	Memo 3
--------	--------	--------

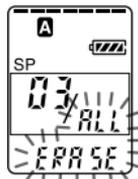
Leere Passage

Memo 1	Memo 2	Memo 3
--------	--------	--------

- ① Wählen Sie mit FOLDER den Ordner aus, dessen Inhalt Sie löschen wollen.



- ② Halten Sie **■STOP** gedrückt, und drücken Sie **ERASE** länger als 1 Sekunde. "ALL ERASE" blinkt 10 Sekunden lang.



- ③ Drücken Sie, während die Anzeige blinkt, **ERASE**.

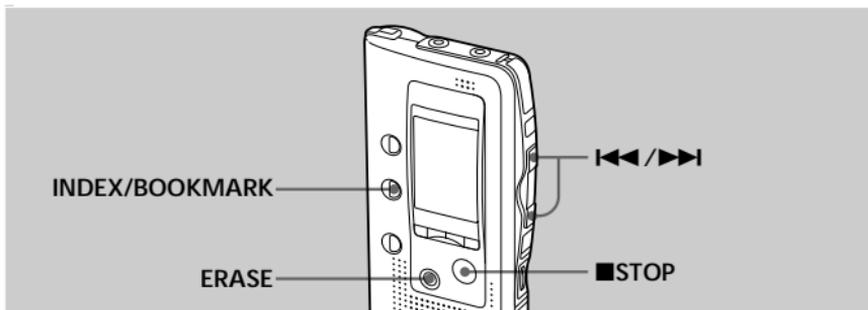


So brechen Sie das Löschen ab

Drücken Sie vor Schritt ③ **■STOP**.

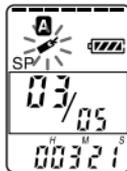
Einfügen eines Lesezeichens

Sie können ein Lesezeichen an einer bestimmten Stelle in ein Memo einfügen und diese Stelle dann später schnell ansteuern, indem Sie die Taste **◀◀** oder **▶▶** drücken und die Wiedergabe starten.



Drücken Sie während der Wiedergabe oder im Stopmodus **INDEX/BOOKMARK** länger als 1 Sekunde.

Ein Lesezeichen wird eingefügt, und die Lesezeichenanzeige blinkt dreimal.



So starten Sie die Wiedergabe an der Stelle mit dem Lesezeichen

Drücken Sie im Stopmodus **◀◀** oder **▶▶**, so daß die Lesezeichenanzeige dreimal blinkt. Drücken Sie dann **▶■PLAY/STOP**.

So löschen Sie ein Lesezeichen

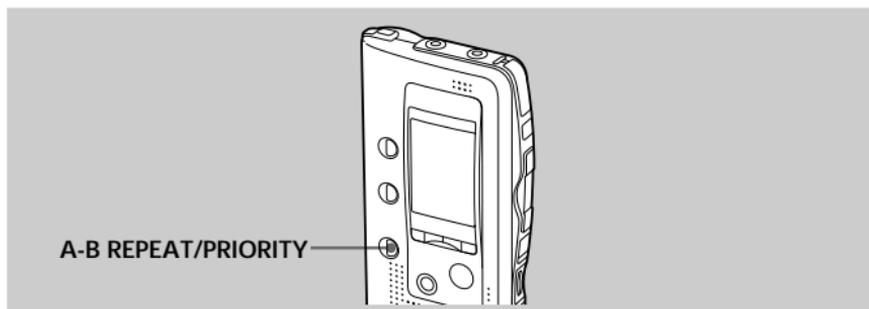
- 1 Drücken Sie im Stopmodus **◀◀** oder **▶▶**, so daß die Nummer des Memos mit dem zu löschenden Lesezeichen angezeigt wird.
- 2 Halten Sie **INDEX/BOOKMARK** gedrückt, und drücken Sie **ERASE** länger als 1 Sekunde.
- 3 Drücken Sie **ERASE**, solange die Lesezeichenanzeige und "ERASE" blinken.

Hinweise zum Setzen/Löschen von Indexsignalen

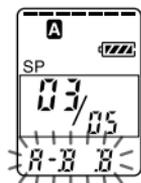
- Sie können in jedes Memo nur ein Lesezeichen einfügen.
- Wenn Sie ein weiteres Lesezeichen einfügen, wird das bereits vorhandene Lesezeichen automatisch gelöscht.

Wiederholte Wiedergabe einer bestimmten Passage — A-B Repeat

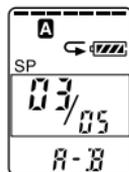
Während der Wiedergabe eines Memos können Sie den Anfangs- (A) und Endpunkt (B) einer Passage festlegen, die wiederholt wiedergegeben werden soll.



- 1 Drücken Sie während der Wiedergabe kurz A-B REPEAT/PRIORITY.**
Der Anfangspunkt (A) des wiederholt wiederzugebenden Abschnitts wird festgelegt. "A-B B" blinkt.



- 2 Drücken Sie während der Wiedergabe kurz A-B REPEAT/PRIORITY.**
Der Endpunkt (B) der Passage wird festgelegt. "A-B" wird angezeigt, und die angegebene Passage wird wiederholt wiedergegeben.



So setzen Sie die normale Wiedergabe fort

Drücken Sie ►■PLAY/STOP.

So beenden Sie A-B Repeat

Drücken Sie ■STOP.

Hinweise

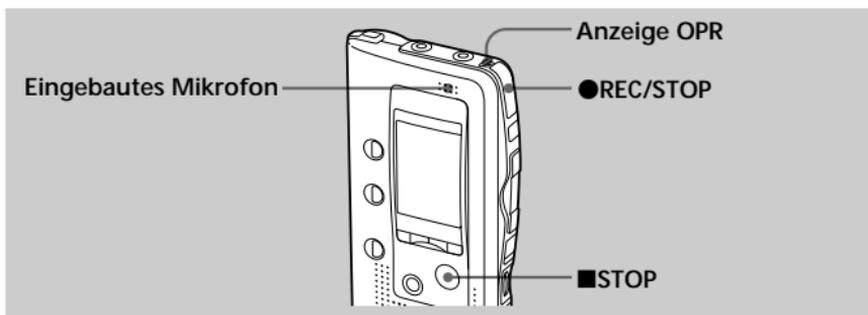
- Die Funktion A-B Repeat lässt sich nicht für eine Passage einstellen, die sich über zwei oder mehr Memos erstreckt.
- Wenn Sie keinen Endpunkt (B) definieren, wird der Endpunkt automatisch am Ende bzw. Anfang des Memos gesetzt.

Hinzufügen einer Aufnahme

Hinzufügen einer Aufnahme zum zuvor aufgenommenen Memo

Sie können zu dem Memo, das gerade wiedergegeben wird, eine Aufnahme hinzufügen.

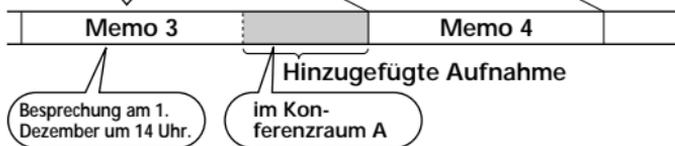
Die hinzugefügte Aufnahme wird hinter das aktuelle Memo gestellt und als Teil dieses Memos gezählt.



Während der Wiedergabe von Memo 3



Nach dem Hinzufügen einer Aufnahme

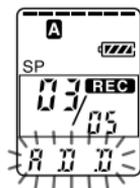


- 1 Drücken Sie während der Wiedergabe ●REC/STOP länger als 1 Sekunde.

Die Anzeige "REC" erscheint, und "ADD" blinkt dreimal im Display.

Die Anzeige OPR leuchtet nun rot.

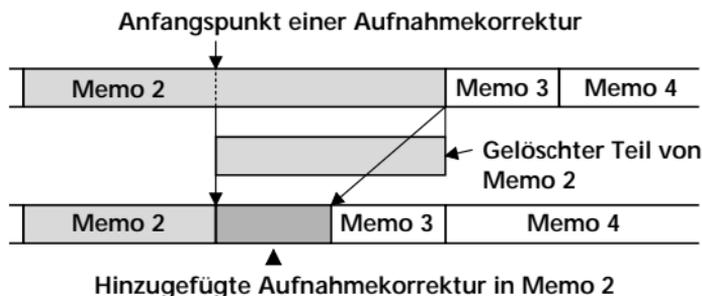
Die neue Aufnahme wird am Ende des aktuellen Memos hinzugefügt.



- 2 Drücken Sie zum Stoppen der Aufnahme ●REC/STOP oder ■STOP.

Hinzufügen einer Aufnahmekorrektur während der Wiedergabe

Sie können ab einer bestimmten Stelle in einem aufgezeichneten Memo die Aufnahme überschreiben und somit korrigieren. Der ursprüngliche Teil des Memos ab dieser Stelle wird gelöscht.



1 Drücken Sie während der Wiedergabe kurz **●REC/STOP**.

“OVER” blinkt im Display, und die Anzeige OPR blinkt rot.

2 Starten Sie die Aufnahme mit **●REC/STOP**.

“REC” erscheint, und die Anzeige OPR leuchtet rot.

3 Stoppen Sie die Aufnahme mit **■STOP**.



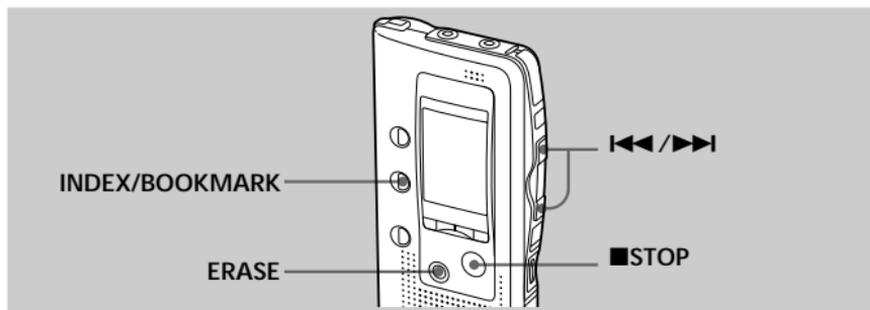
Hinweise

- Das hinzugefügte Memo wird im selben Aufnahmemodus (SP oder LP, siehe Seite 41) aufgezeichnet wie das ursprüngliche Memo, unabhängig von der aktuellen Einstellung des Aufnahmemodus.
- Eine Korrektur ist nicht möglich, wenn die Restkapazität des IC-Recorders nicht ausreicht. Weitere Informationen finden Sie unter “Störungsbehebung” auf Seite 57.

Teilen eines Memos/Zusammenfügen von Memos – Indexfunktion

Sie können ein Memo teilen, indem Sie ein Indexsignal setzen, und Memos zusammenfügen, indem Sie ein Indexsignal löschen.

Während der Aufnahme/Wiedergabe von Memos können Sie ein Indexsignal setzen (siehe unten). Im Stopmodus können Sie ein Indexsignal löschen (siehe Seite 28).



Teilen eines Memos durch Setzen eines Indexsignals

Sie können während der Aufnahme oder Wiedergabe ein Indexsignal setzen.

Wenn Sie ein Memo teilen, können Sie eine bestimmte Stelle einer langen Aufnahme (z. B. einer Besprechung) problemlos finden.

Wenn Sie ein Indexsignal setzen, erhöhen sich die Nummern der Memos folgendermaßen.

Vor dem
Setzen eines
Indexsignals
Nach dem
Setzen eines
Indexsignals

Memo 1	Memo 2	Memo 3	Memo 4	
	↓ ↑ Ein Indexsignal wird hinzugefügt.			
Memo 1	Memo 2	Memo 3	Memo 4	Memo 5

Der erste Tages-
ordnungspunkt
lautet...

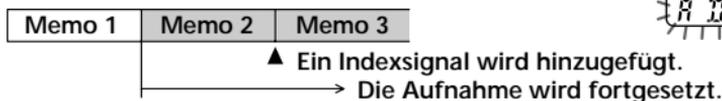
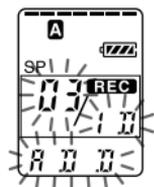
Fahren wir nun
mit dem nächsten
Thema fort.

Die Nummern
der Memos
erhöhen sich.

So setzen Sie während der Aufnahme ein Indexsignal

Drücken Sie während der Aufnahme eines Memos INDEX/BOOKMARK an der Stelle, an der Sie das Memo teilen wollen.

Die neue Memo-Nummer blinkt dreimal an der Stelle, an der Sie INDEX/BOOKMARK gedrückt haben. Das Memo wird unterteilt, aber die Memos werden ohne Übergang aufgezeichnet.



Tip

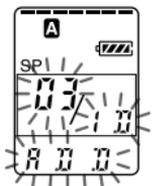
Sie können während einer Aufnahmepause ein Indexsignal setzen (Seite 13).

So setzen Sie während der Wiedergabe ein Indexsignal

Drücken Sie während der Wiedergabe eines Memos INDEX/BOOKMARK an der Stelle, an der Sie das Memo teilen wollen.

Das Memo wird geteilt, und die neue Memo-Nummer blinkt dreimal.

Ein Indexsignal wird eingefügt, und die nachfolgenden Indexnummern werden um eins erhöht.



Tip

Sie können ein Indexsignal setzen, nachdem Sie die Wiedergabe mit **PAUSE** unterbrochen haben (Seite 17).

So lassen Sie das Memo mit dem neuen Indexsignal wiedergeben

Drücken Sie **◀◀** oder **▶▶**, um die entsprechende Memo-Nummer anzuzeigen, da die beiden Memos jeweils eine eigene Nummer haben.

So werden die geteilten Memos ununterbrochen wiedergegeben

Setzen Sie wie unter "Ändern der Einstellungen" auf Seite 41 erläutert "CONT" auf "ON".

Hinweis

Wenn Sie ein Indexsignal in ein Memo mit Prioritätsmarkierung(en) (Seite 30) einfügen, erhalten beide Teile des geteilten Memos die Prioritätsmarkierung(en).

Fortsetzung

Teilen eines Memos/Zusammenfügen von Memos – Indexfunktion (Fortsetzung)

Zusammenfügen von Memos durch Löschen des Indexsignals

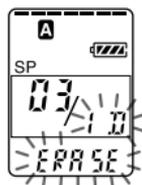
Sie können zwei Memos zu einem zusammenfügen, indem Sie das Indexsignal löschen.

Memo 1	Memo 2	Memo 3	Memo 4	Memo 5
	↓	▲ Ein Indexsignal wird gelöscht.		
Memo 1	Memo 2		Memo 3	Memo 4

Die Memos werden neu nummeriert.

Gehen Sie im Stopmodus wie im folgenden beschrieben vor:

- 1 Lassen Sie mit **◀◀** oder **▶▶** die Nummer des zweiten der beiden Memos anzeigen, die Sie zusammenfügen wollen.
- 2 Halten Sie **INDEX/BOOKMARK** gedrückt, und drücken Sie **ERASE** länger als 1 Sekunde. "ID ERASE" blinkt 10 Sekunden lang.
- 3 Drücken Sie **ERASE**, während die Anzeige blinkt. Die beiden Memos werden zu einem zusammengefügt, und die Memos werden wie in der Abbildung oben dargestellt neu nummeriert.



So brechen Sie das Löschen ab

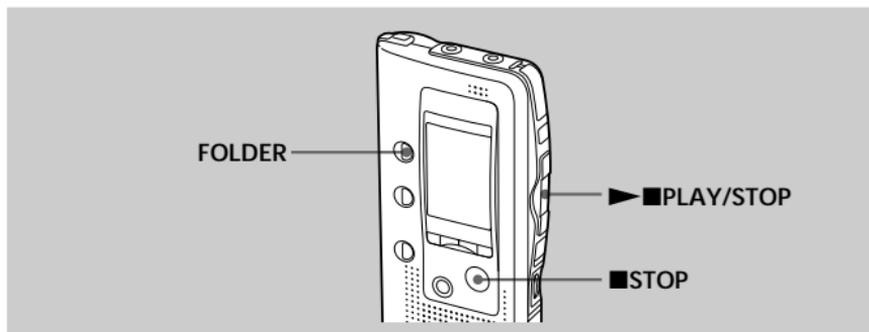
Drücken Sie vor Schritt 3 **■STOP**.

Hinweise

- Wenn Sie zwei Memos durch Löschen eines Indexsignals zusammenfügen, werden die Alarmeinstellung, die Prioritätsmarkierung(en) und das Lesezeichen des zweiten Memos gelöscht.
- Wenn ein Lesezeichen in das Memo eingefügt wurde, wird mit den oben beschriebenen Schritten zunächst das Lesezeichen (Seite 22) gelöscht. Wiederholen Sie die Schritte, um das Indexsignal zu löschen.
- Aufgrund der Einschränkungen des Aufnahmesystems des IC-Recorders können Sie in manchen Fällen kein Indexsignal setzen bzw. löschen (Seite 61).

Verschieben eines Memos in einen anderen Ordner — Move-Funktion

Sie können die aufgezeichneten Memos in einen anderen Ordner verschieben.



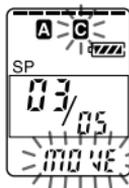
Beispiel: Verschieben von Memo 3 in Ordner A nach Ordner C.

- 1** Lassen Sie das zu verschiebende Memo wiedergeben.

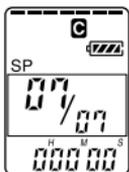


- 2** Drücken Sie während der Wiedergabe des Memos die Taste FOLDER, so daß die Anzeige des Ordners, in den das Memo verschoben werden soll (in diesem Fall C), blinkt.

Die ersten und letzten 5 Sekunden des Memos werden 10 Mal wiedergegeben, und die Ordnerangabe und "MOVE" blinken.



- 3** Drücken Sie ►■PLAY/STOP.



So brechen Sie das Verschieben des/der Memos ab
Drücken Sie vor Schritt 3 ■STOP.

Beispiel: Ordner C
enthielt vorher 6
Memos

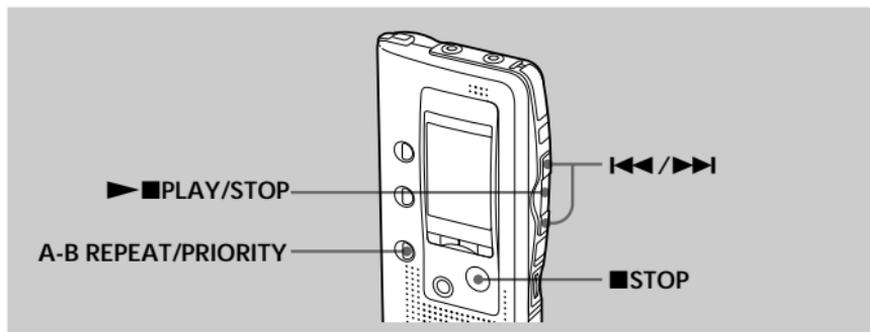
Hinweis

Bei der Move-Funktion wird ein Memo nicht in einen anderen Ordner kopiert. Wenn Sie ein Memo also in einen anderen Ordner verschieben, wird das Memo im ursprünglichen Ordner gelöscht.

Hinzufügen von Prioritätsmarkierungen — Prioritätsmarkierungsfunktion

In der Regel werden die aufgezeichneten Memos in der Reihenfolge, in der sie aufgenommen wurden, angeordnet.

Sie können wichtige Memos jedoch mit Prioritätsmarkierungen (★) versehen und die Memos so in der Reihenfolge ihrer Priorität anordnen. Sie können ein Memo mit bis zu drei Prioritätsmarkierungen versehen, wobei "★★★" die höchste Priorität darstellt.



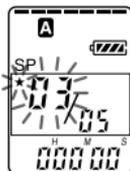
So fügen Sie Prioritätsmarkierungen im Stopmodus hinzu

1 Wählen Sie das zu markierende Memo aus.



2 Drücken Sie mehr als 1 Sekunde lang die Taste A-B REPEAT/PRIORITY.

"★" und die Memo-Nummer blinken.



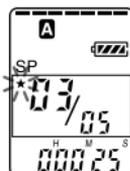
3 Drücken Sie mehrmals A-B REPEAT/PRIORITY, um die Anzahl der Prioritätsmarkierungen auszuwählen, während "★" und die Memo-Nummer blinken.

Die Einstellung ist abgeschlossen, wenn die Prioritätsmarkierung(en) im Display stetig leuchtet/leuchten und die Memos neu nummeriert werden.



So fügen Sie Prioritätsmarkierungen während der Wiedergabe hinzu

1 Lassen Sie das zu markierende Memo wiedergeben.



2 Drücken Sie mehrmals A-B REPEAT/PRIORITY, um die Anzahl der Prioritätsmarkierungen auszuwählen.



3 Drücken Sie ►■PLAY/STOP, um die Einstellung abzuschließen.

Die Memos werden neu nummeriert.

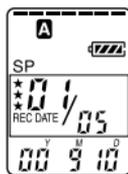
Memos mit Prioritätsmarkierung(en)

Memos werden in einem Ordner in der Reihenfolge der Anzahl ihrer Prioritätsmarkierungen sortiert. Memos ohne Prioritätsmarkierung werden hinter Memos mit Prioritätsmarkierung(en) gestellt.

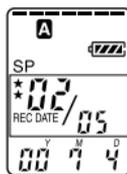
Tip

Wenn sich mindestens 2 Memos mit derselben Anzahl an Prioritätsmarkierungen in einem Ordner befinden, werden diese Memos nach Aufnahmezeit und -uhrzeit sortiert. Das älteste Memo kommt zuerst.

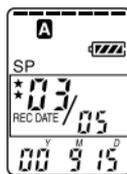
Beispiel: Ein Ordner enthält 3 Memos



Memo 1



Memo 2



Memo 3

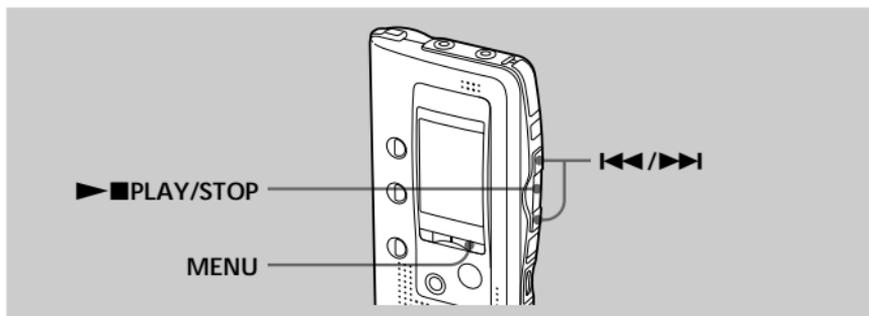
Hinweis

Anstelle einer Memo-Nummer wird "--" angezeigt, während die Memos sortiert werden.

► Weitere Funktionen

Starten der Aufnahme zu einem bestimmten Zeitpunkt — Timer-Aufnahme

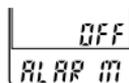
Sie können eine Aufnahme zu einem bestimmten Zeitpunkt starten.



1 Rufen Sie die Anzeige zum Einstellen des Timers auf.

① Drücken Sie MENU.

Das Gerät wechselt in den Menümodus, und "ALARM" wird angezeigt.



② Drücken Sie mehrmals I◀◀ oder ▶▶I, um "TIMER" anzuzeigen, und drücken Sie ►■PLAY/STOP. "OFF" beginnt zu blinken.

Hinweis

Der Timer kann nicht eingestellt werden, wenn die Uhr nicht eingestellt ist.



③ Drücken Sie I◀◀ oder ▶▶I, so daß "ON" blinkt.



④ Drücken Sie ►■PLAY/STOP.

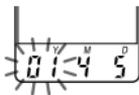
"START" wird eine Sekunde lang angezeigt, und danach blinkt "DATE" im Display.



2 Stellen Sie das Datum für den Aufnahmestart ein.

• Wenn die Aufnahme an einem bestimmten Datum starten soll

- ① Drücken Sie ►■PLAY/STOP, solange "DATE" blinkt.
- ② Wählen Sie mit ◀◀ oder ▶▶ die Jahresangabe aus, und drücken Sie ►■PLAY/STOP.
- ③ Wählen Sie auf die gleiche Weise die Monats- und Tagesangabe aus.



• Wenn die Aufnahme einmal wöchentlich erfolgen soll

Wählen Sie mit ◀◀ oder ▶▶ den Wochentag aus.



• Wenn die Aufnahme jeden Tag zur gleichen Zeit erfolgen soll

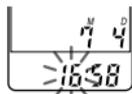
Wählen Sie mit ◀◀ oder ▶▶ "DAILY" aus, und drücken Sie ►■PLAY/STOP.



3 Stellen Sie die Uhrzeit für den Aufnahmestart ein.

- ① Wählen Sie mit ◀◀ oder ▶▶ die Stundenangabe aus, und drücken Sie ►■PLAY/STOP.
- ② Wählen Sie mit ◀◀ oder ▶▶ die Minutenangabe aus, und drücken Sie ►■PLAY/STOP.

"END" wird eine Sekunde lang angezeigt, und dann blinken die Stundenangaben für das Aufnahmende im Display.



4 Stellen Sie wie in Schritt 3 erläutert die Uhrzeit für das Aufnahmende ein.

5 Wählen Sie den Aufnahmemodus aus.

Wählen Sie mit ◀◀ oder ▶▶ "SP" oder "LP" aus, und drücken Sie ►■PLAY/STOP.



6 Beenden Sie mit MENU den Menümodus.

Die normale Anzeige erscheint wieder, und "⌚" wird angezeigt.



Zur festgelegten Zeit startet die Aufnahme automatisch.

Während der Aufnahme blinkt "⌚" im Display.

Wenn die Aufnahme endet, stoppt das Gerät automatisch am Anfang des neu aufgezeichneten Memos.

Fortsetzung

Starten der Aufnahme zu einem bestimmten Zeitpunkt — Timer-Aufnahme (Fortsetzung)

So beenden Sie die Timer-Aufnahme

Drücken Sie **■STOP**.

So ändern Sie die Timer-Einstellung

Wenn Sie die Jahres-, Monats-, Tages- oder Uhrzeitangaben ändern wollen, drücken Sie in Schritt 2, 3 oder 4 auf Seite 33 **◀◀** oder **▶▶**, und drücken Sie dann **▶■PLAY/STOP**.

So deaktivieren Sie die Einstellung für die Timer-Aufnahme

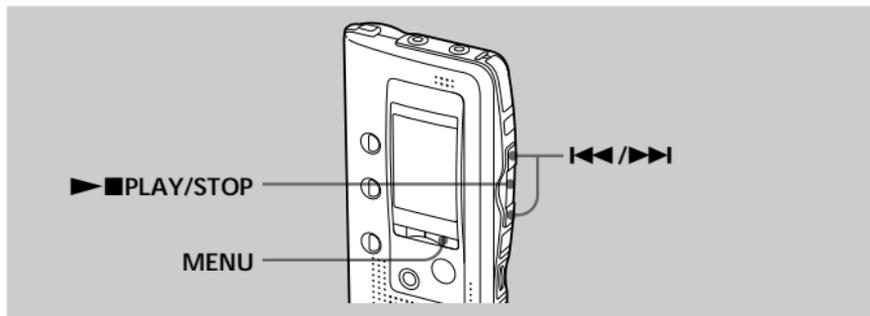
Wählen Sie in Schritt 1 - **③** auf Seite 32 "OFF", und drücken Sie **▶■PLAY/STOP**.

Hinweise

- Sie können mit dem Timer immer nur ein Memo aufnehmen.
- Wenn die Timer-Aufnahme beginnt, wird der in Schritt 5 gewählte Aufnahmemodus automatisch eingestellt. Nach dem Ende der Aufnahme wird der Aufnahmemodus auf die ursprüngliche Einstellung zurückgesetzt.
- Achten Sie darauf, daß die restliche Aufnahmedauer für die Timer-Aufnahme ausreicht. Sie können den Timer nicht einstellen, wenn die Länge der Timer-Aufnahme die restliche Aufnahmedauer überschreitet. Bei einer wöchentlichen oder täglichen Aufnahme können Sie den Timer einstellen, solange die restliche Aufnahmedauer länger ist als die erste Aufnahme. Bei nachfolgenden Aufnahmen stoppt die Timer-Aufnahme, wenn die Aufnahmekapazität des IC-Recorders erschöpft ist.
- Wenn bereits 99 Memos im ausgewählten Ordner aufgezeichnet wurden oder der Speicher voll ist, beginnt die Timer-Aufnahme nicht.
- Wenn die Uhrzeit für den Start einer Timer-Aufnahme vor 23:59 liegt und die Uhrzeit für das Ende der Aufnahme nach 0:00, stoppt die Aufnahme am nächsten Tag.
- Wenn zur eingestellten Uhrzeit für den Start einer Timer-Aufnahme eine Alarmwiedergabe erfolgt, stoppt die Wiedergabe, und die Timer-Aufnahme beginnt.
- Wenn sich das Gerät zur eingestellten Uhrzeit für den Start einer Timer-Aufnahme in einem anderen als dem Aufnahmemodus befindet, endet dieser Modus, und die Timer-Aufnahme beginnt. Wenn zur eingestellten Uhrzeit für den Start einer Timer-Aufnahme eine Aufnahme erfolgt, wird die Aufnahme fortgesetzt, und die Timer-Aufnahme beginnt nicht.

Wiedergeben eines Memos zu einer bestimmten Zeit mit einem Alarmsignal – Alarmfunktion

Sie können zu einer bestimmten Uhrzeit ein Alarmsignal ertönen lassen und die Wiedergabe eines ausgewählten Memos starten. Sie können das Memo zu einem bestimmten Datum, wöchentlich oder täglich zur selben Uhrzeit wiedergeben lassen. Sie können auch das Alarmsignal allein ertönen lassen, ohne daß ein Memo wiedergegeben wird.



1 Wählen Sie das wiederzugebende Memo aus.

Gehen Sie wie unter Schritt 1 und 2 auf Seite 16 erläutert vor.



2 Drücken Sie MENU.

“ALARM OFF” wird angezeigt.

Wenn “ALARM ON” angezeigt wird, ist bereits ein Alarm eingestellt.



Hinweis

Der Alarm kann nur eingestellt werden, wenn die Uhr eingestellt und ein Memo in dem ausgewählten Ordner aufgezeichnet wurde.

3 Setzen Sie den Alarm auf ON.

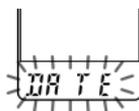
① Drücken Sie **▶■**.



② Drücken Sie **I◀◀** oder **▶▶I**, so daß “ON” blinkt.



③ Drücken Sie **▶■**.



Fortsetzung

Wiedergeben eines Memos zu einer bestimmten Zeit mit einem Alarmsignal (Fortsetzung)

4 Stellen Sie das Datum für den Alarm ein.

• Wiedergabe an einem bestimmten Datum

- ① Drücken Sie **▶■**, solange "DATE" blinkt.
- ② Wählen Sie mit **◀◀** oder **▶▶** die Jahresangabe aus, und drücken Sie **▶■**.
- ③ Wählen Sie auf die gleiche Weise die Monats- und Tagesangabe aus.



• Wiedergabe einmal pro Woche

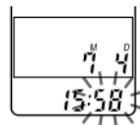
Wählen Sie mit **◀◀** oder **▶▶** den Wochentag aus, und drücken Sie **▶■**.

• Wiedergabe jeden Tag zur selben Uhrzeit

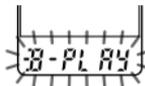
Wählen Sie mit **◀◀** oder **▶▶** "DAILY" aus, und drücken Sie **▶■**.

5 Stellen Sie die Uhrzeit für den Alarm ein.

- ① Wählen Sie mit **◀◀** oder **▶▶** die Stundenangabe aus, und drücken Sie **▶■**.
- ② Wählen Sie die Minutenangabe aus, und drücken Sie **▶■**.



- 6 Wählen Sie mit **◀◀** oder **▶▶** "B-PLAY" aus, wenn die Wiedergabe des Memos mit einem Alarmsignal starten soll, oder "B-ONLY", wenn nur das Alarmsignal ertönen soll.



7 Drücken Sie **▶■** PLAY/STOP.

Die Einstellung ist hiermit abgeschlossen.

8 Beenden Sie mit MENU den Menümodus.

Im Display erscheint wieder die normale Anzeige. "(●)" erscheint, wenn die Nummer des Memos mit der Alarmeinstellung ausgewählt wird.



Zur voreingestellten Zeit ertönt das Alarmsignal etwa 10 Sekunden lang, und das ausgewählte Memo wird wiedergegeben. Wenn in Schritt 6 "B-ONLY" ausgewählt wurde, ertönt nur das Alarmsignal.

Wenn die Wiedergabe endet, stoppt das Gerät automatisch am Anfang dieses Memos.

So lassen Sie dasselbe Memo erneut wiedergeben

Drücken Sie ►■PLAY/STOP. Dasselbe Memo wird von Anfang an wiedergegeben.

So deaktivieren Sie den Alarm, bevor die Wiedergabe beginnt

Drücken Sie ■STOP, während das Alarmsignal ertönt. Dies ist auch dann möglich, wenn die HOLD-Funktion aktiviert ist.

So deaktivieren Sie die Alarmeinstellung

Drücken Sie in Schritt 3 auf Seite 35 ◀◀ oder ▶▶, so daß "OFF" blinkt, und drücken Sie ►■PLAY/STOP.

So ändern Sie das Datum und die Uhrzeit für den Alarm

Gehen Sie wie in Schritt 1 bis 3 auf Seite 35 erläutert vor. Wenn das Datum für den Alarm angezeigt wird, gehen Sie wie in Schritt 4 bis 7 auf Seite 36 erläutert vor, und ändern Sie Datum und Uhrzeit für den Alarm.

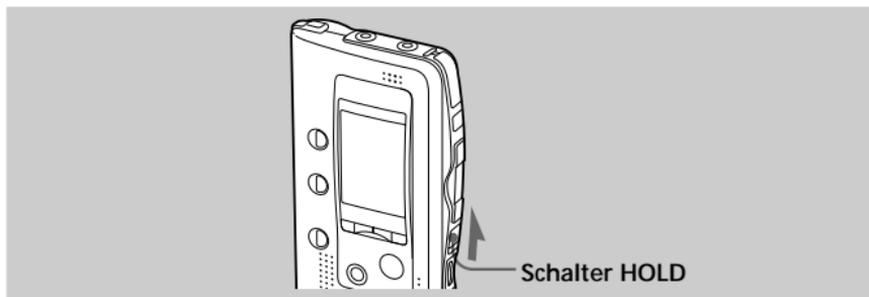
Hinweise

- Wenn Sie versuchen, den Alarm zum Wiedergeben eines Memos auf eine Zeit einzustellen, zu der bereits ein anderes Memo wiedergegeben werden soll, erscheint "PRE SET" und verhindert damit neue Einstellungen.
- Wenn zur eingestellten Alarmzeit ein anderes Memo mit einem Alarm wiedergegeben wird, stoppt die Wiedergabe, und das neue Memo wird wiedergegeben.
- Wenn zur eingestellten Uhrzeit für den Start einer Timer-Aufnahme eine Alarmwiedergabe erfolgt, stoppt die Wiedergabe, und die Timer-Aufnahme beginnt.
- Wenn zur eingestellten Alarmzeit eine Aufnahme erfolgt, ertönt das Alarmsignal nach dem Beenden der Aufnahme, und "(●)" blinkt.
- Wenn der Alarmzeitpunkt mehrerer Memos in eine Aufnahme fällt, wird nur das erste Memo wiedergegeben.
- Wenn sich das Gerät zur eingestellten Alarmzeit im Menümodus befindet, ertönt das Alarmsignal, und der Menümodus wird beendet.
- Wenn Sie ein Memo, für das Sie den Alarm eingestellt haben, löschen, wird die Alarmeinstellung deaktiviert.
- Wenn Sie in einem Memo, für das Sie den Alarm eingestellt haben, ein Indexsignal setzen, stoppt die Wiedergabe am Indexsignal.

Wiedergeben eines Memos zu einer bestimmten Zeit mit einem Alarmsignal (Fortsetzung)

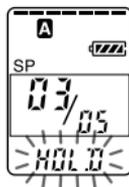
- Wenn Sie das Indexsignal des Memos, für das Sie den Alarm eingestellt haben, löschen, wird die Alarmeinstellung deaktiviert.
- Sie können die Wiedergabelautstärke mit dem Regler VOL einstellen.
- Wenn zur eingestellten Alarmzeit ein Löschvorgang durchgeführt wird, ertönt das Alarmsignal nach dem Beenden des Löschvorgangs 10 Sekunden lang, und die Wiedergabe beginnt.
- Die Alarmeinstellung wird nicht deaktiviert, nachdem ein Memo mit Alarmeinstellung wiedergegeben wurde. Wie Sie die Alarmeinstellung deaktivieren, ist auf Seite 37 erläutert.

Sperrung der Bedienelemente — HOLD-Funktion



Schieben Sie den Schalter HOLD in Pfeilrichtung. "HOLD" blinkt dreimal und zeigt an, daß die Funktionen aller Tasten gesperrt sind.

Zum Deaktivieren der HOLD-Funktion schieben Sie den Schalter HOLD einfach wieder in entgegengesetzter Richtung.



Hinweis

Wenn Sie die HOLD-Funktion während einer Aufnahme aktivieren, brechen Sie die HOLD-Funktion zunächst ab, und beenden Sie die Aufnahme.

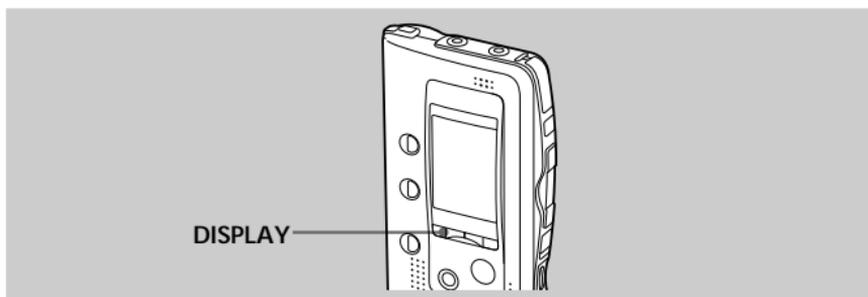
Tip

Auch wenn die Funktion HOLD aktiviert ist, können Sie die Wiedergabe eines Memos mit Alarmeinstellung stoppen. Zum Stoppen des Alarms bzw. der Wiedergabe drücken Sie ■STOP.

Auswählen des Anzeigemodus

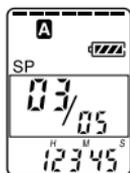
Sie können den Anzeigemodus für den Stop-, Aufnahme- und Wiedergabemodus auswählen. Wenn das Gerät im Stopmodus länger als 3 Sekunden nicht bedient wird, erscheint im Display unabhängig von der Einstellung des Anzeigemodus die aktuelle Uhrzeit.

Mit jedem Tastendruck auf DISPLAY wechselt der Anzeigemodus wie unten dargestellt.



Zähler:

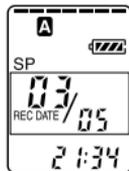
Verstrichene Wiedergabe-/Aufnahmedauer eines Memos



Aufnahmeuhrzeit:

Die Uhrzeit, zu der das aktuelle Memo aufgezeichnet wurde.

Wenn die Uhr nicht eingestellt wurde, wird "- :-" angezeigt.



Restliche Aufnahmedauer:

Die restliche Aufnahmedauer wird während der Aufnahme und im Stopmodus angezeigt. Während der Wiedergabe wird die restliche Wiedergabedauer des Memos angezeigt.



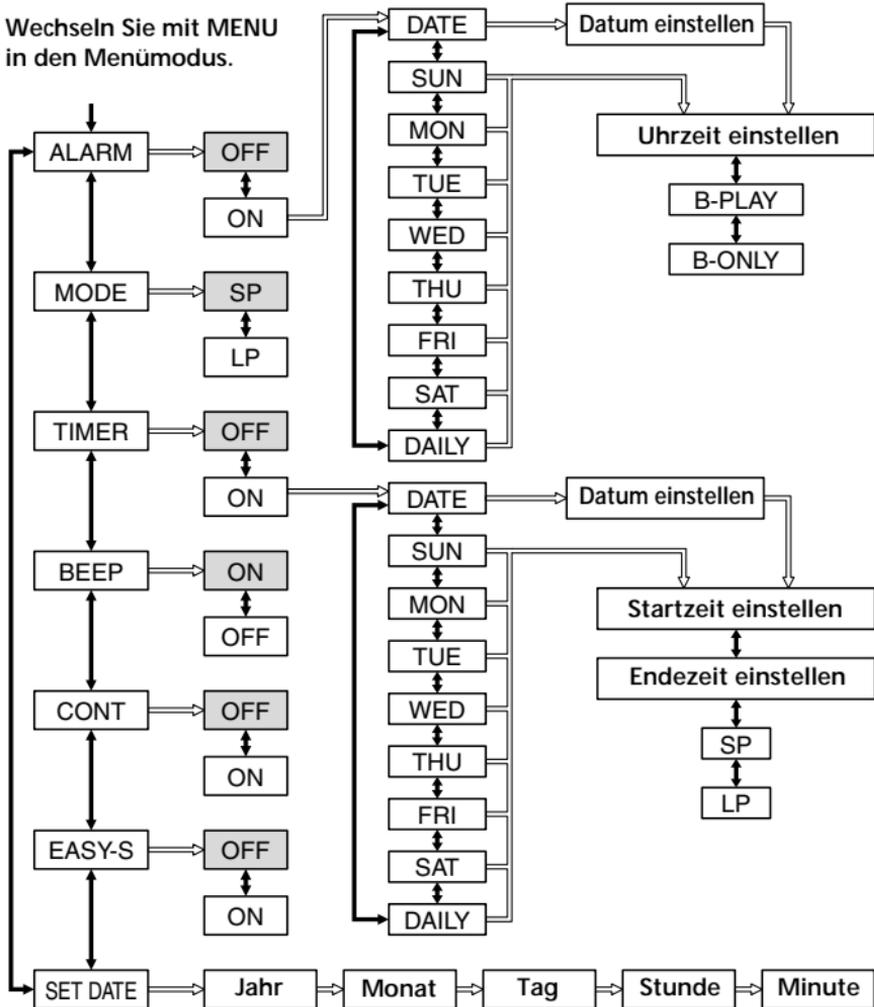
Aufnahmedatum:

Das Datum, an dem das aktuelle Memo aufgezeichnet wurde. Wenn die Uhr nicht eingestellt wurde, wird "- -Y- -M- -D" angezeigt.



Menüübersicht

Wechseln Sie mit MENU in den Menümodus.



: Werkseitige Einstellung

: Wechseln Sie mit **▶** **■**PLAY/STOP zum nächsten Schritt.

: Drücken Sie zum Auswählen **◀** oder **▶**.

Ändern der Einstellungen

Näheres dazu finden Sie in der Menüübersicht auf Seite 40.

- ① Wechseln Sie mit MENU in den Menümodus.
- ② Wählen Sie mit ◀◀ oder ▶▶ die Option aus, und drücken Sie ▶■PLAY/STOP.
- ③ Wählen Sie mit ◀◀ oder ▶▶ die Einstellung aus, und drücken Sie zur Bestätigung ▶■PLAY/STOP.

● Alarmeinstellung (ALARM)

Näheres dazu finden Sie auf Seite 35.

● Timer-Aufnahme (TIMER)

Näheres dazu finden Sie auf Seite 32.

● Aufnahmemodus (MODE)

SP: Sie können bis zu 63 Minuten in guter Tonqualität aufnehmen.

LP: Sie können bis zu 168 Minuten aufnehmen.

● Signalton (BEEP)

BEEP ON: Beim Bedienen des Geräts ist zur Bestätigung ein Signalton zu hören.

BEEP OFF: Außer bei der Alarm- und der Timer-Funktion ist kein Signalton zu hören.

● Normale Wiedergabe (Continuous Play) (CONT)

CONT ON: Sie können alle Memos in einem Ordner nacheinander wiedergeben lassen.

CONT OFF: Die Wiedergabe stoppt am Ende jedes Memos.

● Schnelles Suchen (EASY-S)

EASY-S ON: Mit der Taste ◀◀ können Sie etwa 3 Sekunden zurückspulen, mit der Taste ▶▶ etwa 10 Sekunden vorspulen.

EASY-S OFF: Mit der Taste ◀◀ können Sie zum Anfang des aktuellen Memos zurückschalten, mit der Taste ▶▶ zum Anfang des nächsten Memos vorwärtsschalten.

● Einstellen der Uhr (SET DATE)

Näheres dazu finden Sie auf Seite 10.

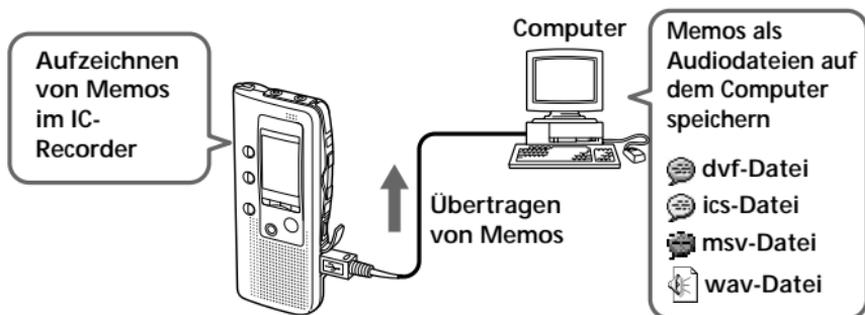
Funktionen der Software "Digital Voice Editor"

Mit der Software "Digital Voice Editor" stehen Ihnen folgende Funktionen zur Verfügung:

• Übertragen der auf dem IC-Recorder aufgezeichneten Memos zum Computer (Seite 51)

Sie können die Memos auf den Computer übertragen und dort auf der Festplatte speichern (Seite 51).

Wenn Sie Memos auf dem Computer speichern, können Sie aus vier Dateiformaten auswählen: "ICS file", "MSV file", "DVF file" und "WAV file" (8 Bit oder 16 Bit) (Seite 53).



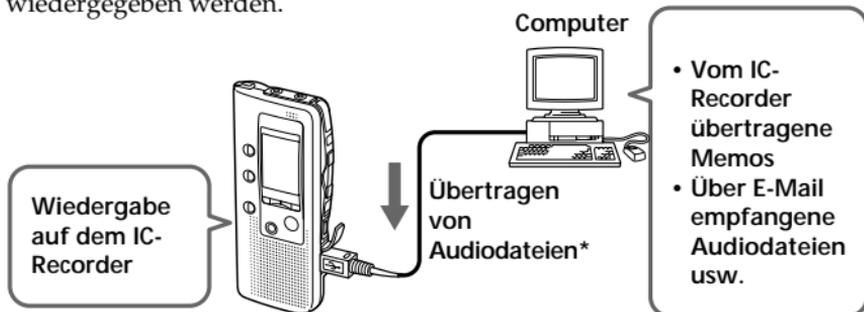
• Wiedergeben von Memos am Computer

Sie können Memos auf dem IC-Recorder oder auf der Festplatte des Computers über die Lautsprecher des Computers wiedergeben lassen. Zusätzlich zur normalen Wiedergabe stehen Ihnen dabei Wiedergabemodi wie Repeat Play und A-B Repeat zur Verfügung.

• Übertragen von Audiodateien vom Computer auf den IC-Recorder und Wiedergabe dieser Dateien auf dem IC-Recorder (Seite 54)

Sie können auf dem Computer gespeicherte Memos und per E-Mail empfangene Audiodateien (DVF-, MSV-, ICS- oder WAV-Dateien) auf den IC-Recorder übertragen. Sie können einzelne Dateien oder alle Dateien in einem Ordner auf einmal übertragen.

Die vom Computer übertragenen Memos können mit dem IC-Recorder wiedergegeben werden.



*Es können ausschließlich DVF-/ICS-Dateien, die mit einem IC-Recorder von Sony aufgezeichnet wurden, PCM-Dateien (16/11/8-kHz-Sampling), monaurale WAV-Dateien mit 8/16 Bit und MSV-Dateien auf den IC-Recorder übertragen werden.

• Bearbeiten von auf dem IC-Recorder aufgezeichneten oder auf dem Computer gespeicherten Memos am Computerbildschirm

Verschiedene Bearbeitungsfunktionen stehen zur Verfügung: Sie können die Namen und Benutzernamen von Memos ändern, Memos sortieren und hinzufügen sowie Prioritätsmarkierungen und Lesezeichen setzen bzw. löschen. Memos auf dem IC-Recorder können Sie neu sortieren sowie durch Setzen oder Löschen von Indexsignalen teilen bzw. zusammenfügen. Auf dem Computer gespeicherte Memos können Sie in ein anderes Dateiformat konvertieren.

• Sonstige Funktionen

– Senden von Voice-Mails mit Digital Voice Mail

Über das Fenster "Digital Voice Editor" können Sie ein Voice-Mail senden, indem Sie die ausgewählten Memos an eine E-Mail-Nachricht anhängen. Es steht ein Adressbuch zur Verfügung, in dem Sie die Namen der Empfänger speichern können. So können Sie E-Mails schnell und problemlos senden. Bevor Sie Voice-Mails verschicken können, müssen Sie sich bei einem Internet-Provider anmelden.

Hinweis

Sie können möglicherweise E-Mails ab einer bestimmten Dateigröße nicht senden oder empfangen. Klären Sie dies vor dem Senden von Voice-Mails bitte mit Ihrem Internet-Provider.

– Ändern der Einstellungen des IC-Recorders am Computerbildschirm

Sie können am Computerbildschirm die für den IC-Recorder definierten Benutzernamen, die Einstellungen für Timer-Aufnahmen und den Alarm sowie weitere Betriebsmodi ändern.

Einzelheiten zu den einzelnen Funktionen finden Sie in der Online-Hilfe.

Online-Hilfe zur Software

Einzelheiten zum Arbeiten mit der mitgelieferten Software "Digital Voice Editor" finden Sie in den Online-Hilfedateien.

Dazu haben Sie die folgenden drei Möglichkeiten:

- Klicken Sie auf [Start], [Programs], [Sony Digital Voice Editor] und [Help].
- Wählen Sie nach dem Starten der Software die Option [Help Topics] im Menü [Help].
- Klicken Sie nach dem Starten der Software auf  (Help topics) in der Symbolleiste.

So suchen Sie im Inhaltsverzeichnis der Hilfe

- Doppelklicken Sie auf , um die Titel der Themen anzuzeigen.
- Doppelklicken Sie auf , um die Erläuterungen anzuzeigen.

So suchen Sie anhand eines Schlüsselworts

Klicken Sie im Suchdialogfeld in den Hilfethemen auf [Key word]. Die Liste der Schlüsselwörter wird angezeigt.

Geben Sie das gewünschte Schlüsselwort ein, oder blättern Sie in der Liste der Schlüsselwörter.

Um die Erläuterungen zu einem Schlüsselwort anzuzeigen, wählen Sie das Schlüsselwort in der Liste aus und klicken auf [Find].

Hinweise

- Über das Menü [Help] oder  in der Symbolleiste können Sie nur englische Hilfedateien aufrufen.
- Hilfedateien in Ihrer Sprache werden mit dieser Software möglicherweise nicht mitgeliefert.

Tip

Die neuesten Informationen finden Sie in der Datei "readme.txt". Klicken Sie auf [Start], [Programs], [Sony Digital Voice Editor] und [ReadMe], um diese Datei aufzurufen.

Systemvoraussetzungen

Ihr Computer und die Systemsoftware müssen den folgenden Mindestvoraussetzungen entsprechen, damit Sie mit dem Produkt arbeiten können:

- IBM PC/AT oder Kompatibler (Diese Software kann nicht auf Macintosh-Rechnern eingesetzt werden.)
 - CPU: Pentium®-Prozessor mit 200 MHz oder höher
 - RAM: mindestens 64 MB
 - Festplattenplatz: 20 MB oder mehr je nach Größe und Anzahl der zu speichernden Audiodateien.
 - CD-ROM-Laufwerk
 - USB-Anschluß
 - Sound-Karte: kompatibel mit Sound Blaster 16
- Betriebssystem: Microsoft Windows 2000 Professional, Windows Millennium Edition, Windows 98 oder Windows 98 Second Edition

Installieren der Software "Digital Voice Editor"

Installieren der Software

Die Software "Digital Voice Editor" muß auf der Festplatte des Computers installiert werden.

Hinweis

Schließen Sie den IC-Recorder erst an den Computer an, wenn Sie die Software installiert haben (Seite 48).

1 Schalten Sie den Computer ein, und starten Sie Windows.

Hinweis

Schließen Sie unbedingt alle laufenden Programme, bevor Sie die Software installieren.

2 Legen Sie die mitgelieferte CD-ROM ins CD-ROM-Laufwerk ein. Das Installationsprogramm wird automatisch gestartet, und der folgende Bildschirm erscheint. Wenn das Installationsprogramm nicht startet, doppelklicken Sie auf [DVE setup. exe.] im Ordner [English].



3 Gehen Sie nach den angezeigten Anweisungen vor.

Wenn das Dialogfeld [Restart] angezeigt wird, klicken Sie auf [OK], um den Computer neu zu starten.

Damit ist die Installation abgeschlossen.

Digital Voice Player

Bei der Installation der Software "Digital Voice Editor" wird gleichzeitig die Software "Digital Voice Player" installiert.

Mit dem Digital Voice Player können Sie auf dem Computer gespeicherte Audiodateien im DVF-, ICS-, MSV- und WAV-Dateiformat wiedergeben. Sie können Memos aber auch wiedergeben und in ein anderes Dateiformat konvertieren, ohne den Digital Voice Player zu starten.

Wenn Sie auf dem IC-Recorder aufgezeichnete Memos mit dem Digital Voice Editor auf den Computer übertragen und Audiodateien an E-Mails anhängen, können Sie auch das Setup-Programm für den Digital Voice Player anhängen. So kann der Empfänger der E-Mail den Digital Voice Player auf seinem Computer installieren und die angehängten Audiodateien problemlos wiedergeben.

So hängen Sie das Setup-Programm für den Digital Voice Player an eine E-Mail an

- Wenn Sie die mitgelieferte Software "Digital Voice Mail" verwenden
Klicken Sie im Fenster "Digital Voice Mail" auf das Kontrollkästchen [Attach Digital Voice Player].

- Wenn Sie eine andere E-Mail-Software verwenden

Hängen Sie die Datei [DVP setup exe.] aus dem Ordner an, in dem der Digital Voice Editor installiert ist. Sie können auch die Ordner [English] und [Digital Voice Player] nacheinander öffnen, um [DVP setup exe.] in diesem Ordner anzuhängen.

Deinstallieren der Software

Wenn Sie die Software deinstallieren wollen, gehen Sie bitte wie im folgenden erläutert vor.

- 1** Klicken Sie auf [Start], und wählen Sie [Programs], [Sony Digital Voice Editor] und dann [Uninstall].

Die Deinstallation beginnt.

- 2** Gehen Sie nach den angezeigten Anweisungen vor.

Hinweis

Wenn Sie die Software nach dem Installieren auf ein anderes Laufwerk oder in ein anderes Verzeichnis verschieben wollen, müssen Sie die Software deinstallieren und dann erneut installieren. Die Software funktioniert nicht ordnungsgemäß, wenn Sie die Dateien einfach verschieben.

Tip

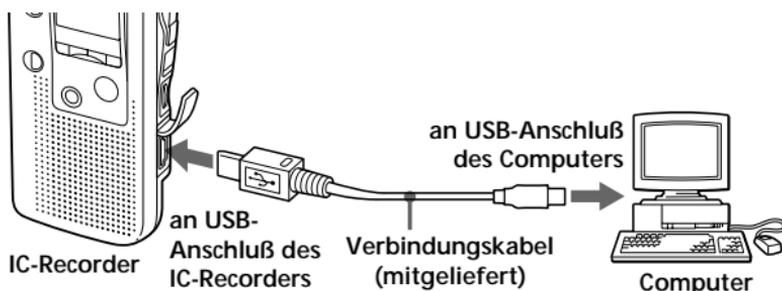
Sie können das Deinstallationsprogramm auch starten, indem Sie auf [Start] klicken und dann [Settings], [Control Panel] und [Add/Remove Programs] wählen.

Anschließen des IC-Recorders an den Computer

Schließen Sie den IC-Recorder mit dem mitgelieferten USB-Kabel an den USB-Anschluß des Computers an.

Hinweis

Achten Sie darauf, die Software "Digital Voice Editor" zu installieren, bevor Sie den IC-Recorder an den Computer anschließen.



Beim Anschließen und Lösen des USB-Verbindungskabels können der IC-Recorder und der Computer ein- oder ausgeschaltet sein. Der IC-Recorder wird vom Computer sofort erkannt, wenn Sie das Kabel anschließen, so daß Sie sofort die gewünschten Funktionen ausführen können.

Hinweise

- Schließen Sie nicht mehr als zwei USB-Geräte an den Computer an. Andernfalls kann der einwandfreie Betrieb nicht garantiert werden.
- Bei Verwendung eines USB-Hubs oder eines USB-Verlängerungskabels mit diesem IC-Recorder kann der einwandfreie Betrieb nicht garantiert werden.
- Je nach den angeschlossenen USB-Geräten kann es zu Fehlfunktionen kommen.
- Überprüfen Sie die Restladung der Batterien im IC-Recorder, bevor Sie den IC-Recorder an den Computer anschließen. Mehr als ein Segment der Batterieanzeige sollte leuchten. Wenn die Batterien zu schwach sind, ist möglicherweise keine Kommunikation zwischen dem IC-Recorder und dem Computer möglich.
- Es empfiehlt sich, das Kabel vom Computer zu lösen, wenn Sie den Digital Voice Editor nicht verwenden.

Starten der Software "Digital Voice Editor"

1 Starten Sie Windows.

2 Klicken Sie auf [Start], und wählen Sie [Programms], [Sony Digital Voice Editor] und dann [Digital Voice Editor].

Der Digital Voice Editor wird gestartet, und das Hauptfenster (Seite 50) wird angezeigt.

Die Daten auf dem IC-Recorder werden auf den Computer übertragen, und die Memo-Ordner und -Dateien werden im Fenster IC RECORDER angezeigt. Wenn der IC-Recorder nicht mit dem Computer verbunden ist, erscheinen im Fenster IC RECORDER keine Ordner und Memos.

Schließen Sie den IC-Recorder an, und fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

3 Wenn im Fenster IC RECORDER nichts angezeigt wird, klicken Sie auf die Schaltfläche [Connect] unten links im Fenster (Seite 50).

Die Memos auf dem IC-Recorder werden auf den Computer übertragen und im Fenster IC RECORDER angezeigt.

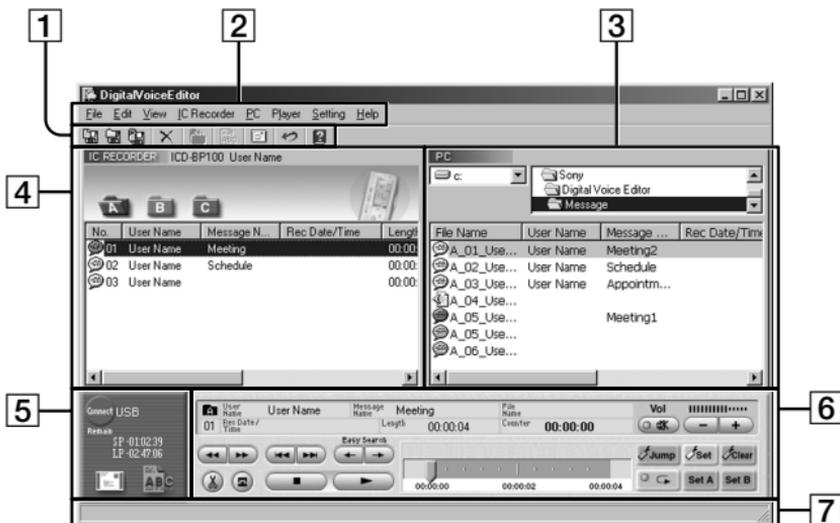
Hinweise

- Wenn keine Memos übertragen werden und eine Fehlermeldung erscheint, nachdem Sie auf [Connect] geklickt haben, ist der IC-Recorder nicht richtig angeschlossen. Überprüfen Sie die Kabelverbindung.
- Die Anzahl der Ordner, die im Fenster IC RECORDER angezeigt wird, hängt vom Typ des angeschlossenen IC-Recorders ab.

So beenden Sie die Software

Klicken Sie auf die Schaltfläche [X] in der rechten oberen Ecke des Fensters, oder wählen Sie [Quit] aus dem Menü [File].

Elemente und Funktionen im Hauptfenster



1 Symbolleiste

Die Symbolleiste enthält Schaltflächen für häufig verwendete Menübefehle, so daß Sie diese schnell ausführen können. Näheres dazu finden Sie in der Online-Hilfe.

2 Menübefehle

Über diese können Sie verschiedene Funktionen ausführen. Näheres dazu finden Sie in der Online-Hilfe.

3 Fenster "PC"

Hier wird die Liste der Memos angezeigt, die auf der Fensterplatte des Computers gespeichert sind.

4 Fenster "IC RECORDER"

Hier wird die Liste der Memos auf dem IC-Recorder angezeigt.

5 Schaltflächen [Connect] , [Mail] , [Voice Recognition]

Nähere Informationen hierzu finden Sie in der Online-Hilfe.

6 Player-Fenster

Dieses Fenster enthält die Schaltflächen und Schieberegler, mit denen Sie die Memo-Wiedergabe steuern können. Die Informationen zum wiedergegebenen Memo werden angezeigt. Nähere Informationen hierzu finden Sie in der Online-Hilfe.

7 Statusleiste

Hier wird der aktuelle Status der Software angezeigt.

Speichern von Memos auf dem Computer

Sie können Memos als Audiodateien auf der Festplatte des Computers speichern.

Es gibt zwei Möglichkeiten, Memos zu speichern:

- Angeben von Dateiformat und Dateiname
- Speichern als DVF-Dateien mittels Ziehen und Ablegen

In diesem Handbuch wird das zweite Verfahren erläutert. Wenn Sie Memos unter Angabe von Dateiname und Dateiformat speichern wollen, lesen Sie bitte in der Online-Hilfe nach.

Hinweise

- Die folgenden Zeichen können in einem Dateinamen nicht verwendet werden:
\\ / : * ? " < > |
- Wenn bereits ein Memo mit demselben Dateinamen vorhanden ist, erscheint ein Dialogfeld, und Sie werden gefragt, ob Sie die vorhandene Datei überschreiben wollen. Soll die vorhandene Datei überschrieben werden, klicken Sie auf [Yes]. Wollen Sie einen anderen Dateinamen angeben, klicken Sie auf [No].
- Wenn ein Memo auf dem Computer gespeichert wird, wird die entsprechende Alarmeinrichtung gelöscht.

Speichern einzelner Memos

- 1** Klicken Sie im Fenster "IC RECORDER" auf das Memo, das Sie speichern wollen, um es auszuwählen.

Sie können mehrere Memos auf einmal auswählen. Halten Sie die Umschalttaste gedrückt, und klicken Sie auf das erste und letzte Memo in einer Gruppe, die Sie komplett auswählen wollen. Wenn die Memos nicht untereinander stehen, halten Sie die Taste Strg gedrückt, und klicken Sie dann auf die einzelnen Memos.

- 2** Ziehen Sie das Memo, und legen Sie es im Fenster "PC" ab. Das Memo wird als DVF-Datei gespeichert. Die Datei wird automatisch benannt.

Fortsetzung

Speichern von Memos auf dem Computer (Fortsetzung)

Speichern aller Memos in einem Ordner auf einmal

Sie können alle Memos in einem Memo-Ordner (A, B oder C) auf einmal in einem Ordner speichern.

- 1** Klicken Sie im Fenster "IC RECORDER" auf den Memo-Ordner, den Sie speichern wollen, um ihn auszuwählen.
- 2** Ziehen Sie den Memo-Ordner, und legen Sie ihn im Fenster "PC" ab.
Die Memos in dem Memo-Ordner werden als DVF-Dateien gespeichert. Die Dateien werden automatisch benannt.

Speichern aller Memo-Ordner auf einmal

- 1** Klicken Sie auf das Fenster "IC RECORDER".
- 2** Klicken Sie in der Symbolleiste auf  (Save All).
Ein Dialogfeld wird angezeigt, und Sie werden aufgefordert, den Speicherort für die Ordner anzugeben.
- 3** Geben Sie im Feld [Save in] an, wo die Ordner gespeichert werden sollen. Geben Sie das Dateiformat, mit dem die im Ordner enthaltenen Memo-Dateien gespeichert werden sollen, im Feld [Save as type] an.
Der Ordner und die Dateien in den gespeicherten Ordnern erhalten automatisch den Namen "IC-Recorder-Modell_Jahr_Monat_Tag".
Beispiel: ICD-BP100_2001_07_04. Wenn Sie die Memos später unverändert auf den IC-Recorder übertragen wollen, speichern Sie die Memos als DVF-Dateien.
- 4** Klicken Sie auf [Save].
Alle Memo-Ordner und die darin enthaltenen Memo-Dateien, werden mit dem angegebenen Ordnernamen und Dateiformat gespeichert. Die Dateien in den Ordnern werden in Übereinstimmung mit der entsprechenden Eigenschaftseinstellung automatisch benannt.

Informationen zu Dateiformaten

Die Software "Digital Voice Editor" unterstützt die folgenden Dateiformate.

DVF-Datei (Digital Voice File, Dateierweiterung: *.dvf, Symbol: 🗣️)

Das DVF-Audiodateiformat wird zum Aufzeichnen von Memos auf IC-Recordern von Sony mit USB-Anschluß verwendet. Die Audiodaten werden komprimiert, so daß die Dateien relativ klein sind. Sie können DVF-Dateien mit dem "Digital Voice Editor" bearbeiten und wiedergeben, sie wieder auf den IC-Recorder übertragen und mit dem IC-Recorder wiedergeben lassen.

MSV-Datei (Memory Stick Voice, Dateierweiterung: *.msv, Symbol: 🗣️)

Das MSV-Audiodateiformat wird zum Aufzeichnen von Memos auf IC-Recordern mit Memory Stick verwendet. Die Audiodaten werden komprimiert, so daß die Dateien relativ klein sind. Sie können die MSV-Dateien mit dem "Memory Stick Voice Editor" von Sony bearbeiten und wiedergeben, sie wieder auf den "Memory Stick" schreiben und somit zurückspeichern und mit dem IC-Recorder mit Memory Stick wiedergeben lassen.

ICS-Datei (Audiodatei von IC-Recorder von Sony, Dateierweiterung: *.ics, Symbol: 🗣️)

Das ICS-Audiodateiformat ist ein Originalformat von Sony, das zum Aufzeichnen von Memos auf dem IC-Recorder ICD-R100 verwendet wird. Die Audiodaten werden komprimiert, so daß die Dateien relativ klein sind. ICS-Dateien können mit der Software "Sony ICD-PCLINK" wiedergegeben werden. Wenn Sie die ICS-Dateien wieder auf dem IC-Recorder speichern, können Sie sie mit dem IC-Recorder ICD-R100 wiedergeben lassen.

WAV-Datei (WAV FILE, 8 kHz/11 kHz/16 kHz, 8 Bit/16 Bit, monaural, Dateierweiterung: *.wav, Symbol: 🗣️)

Die WAV-Datei ist eine monaurale Klangdatei (PCM, 8 kHz/11 kHz/16 kHz, 8 Bit/16 Bit), wie sie auch für Tonaufzeichnungen in Standardanwendungssoftware unter Windows verwendet wird. WAV-Dateien können mit Software wie z. B. Microsoft "Audiorecorder", die mit Windows 98, Windows 2000 oder Windows Me mitgeliefert wird, wiedergegeben werden. Bei einer Anwendung, die mit 16-Bit-WAV-Dateien kompatibel ist, speichern Sie das Memo als WAV-Datei mit 16 Bit.

Übertragen von Memos auf den IC-Recorder

Sie können ein oder mehrere ausgewählte Memos auf der Festplatte des Computers auf den IC-Recorder übertragen. Sie können die Memos einzeln oder alle Memos in einem Ordner auf einmal übertragen.

Die vom Computer übertragenen Memos können mit dem IC-Recorder wiedergegeben werden.

Es gibt zwei Möglichkeiten, Memos zu übertragen:

- Anfügen der Memos an das Ende des angegebenen Ordners
- Einfügen der Memos an einer bestimmten Stelle in einem Memo-Ordner mittels Ziehen und Ablegen

In diesem Handbuch wird das zweite Verfahren erläutert. Wenn Sie Memos an das Ende eines angegebenen Ordners anfügen wollen, lesen Sie bitte in der Online-Hilfe nach.

Hinweis

Wenn ein Memo auf den IC-Recorder übertragen wird, wird die entsprechende Alarmeinstellung gelöscht.

Übertragen einzelner Memos

- 1 Klicken Sie im Fenster "PC" auf das Memo, das Sie übertragen wollen, um es auszuwählen.**

Sie können mehrere Memos auf einmal auswählen. Halten Sie die Umschalttaste gedrückt, und klicken Sie auf das erste und letzte Memo in einer Gruppe, die Sie komplett auswählen wollen. Wenn die Memos nicht untereinander stehen, halten Sie die Taste Strg gedrückt, und klicken Sie dann auf die einzelnen Memos. Sie können mehrere Dateien unterschiedlichen Formats auswählen.

- 2 Ziehen Sie das Memo in das Fenster "IC RECORDER", und legen Sie es an der gewünschten Position ab.**

Das Memo wird vor dem ausgewählten Memo eingefügt. Wenn Sie das Memo an der letzten Memo-Position ablegen, wird ein Dialogfeld angezeigt, und Sie werden aufgefordert, die Position anzugeben. Geben Sie an, ob Sie das Memo vor ("before") oder nach ("after") dem letzten Memo einfügen wollen, und klicken Sie auf [OK].

Tip

Wenn Sie das Memo auf einem der Memo-Ordnersymbole ablegen, wird das Memo nach den vorhandenen Memos in den jeweiligen Ordner eingefügt.

Übertragen aller Memos in einem Ordner auf einmal

Sie können alle Memos in einem Memo-Ordner (A, B oder C) auf einmal übertragen.

- 1** Klicken Sie im Fenster "PC" auf den Memo-Ordner, den Sie übertragen wollen, um ihn auszuwählen.
- 2** Ziehen Sie den Memo-Ordner, und legen Sie ihn im Fenster "IC RECORDER" ab.

Die Memos im Ordner werden vor dem ausgewählten Memo eingefügt.

Wenn Sie den Memo-Ordner an der letzten Memo-Position in der Liste ablegen, wird ein Dialogfeld angezeigt, und Sie werden aufgefordert, die Position anzugeben. Geben Sie an, ob Sie die Memos vor ("before") oder nach ("after") dem letzten Memo einfügen wollen, und klicken Sie auf [OK].

Tip

Wenn Sie den Memo-Ordner auf einem der Memo-Ordnersymbole ablegen, werden die Memos in dem Ordner nach den vorhandenen Memos in den jeweiligen Ordner eingefügt.

Sicherheitsmaßnahmen

Stromversorgung

- Betreiben Sie das Gerät nur an 3 V Gleichstrom. Verwenden Sie zwei LR03-Alkalibatterien der Größe AAA.

Sicherheit

- Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn Sie ein Auto, ein Fahrrad oder ein anderes Fahrzeug lenken.

Umgang mit dem Gerät

- Lassen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen oder an Orten, an denen es direktem Sonnenlicht, außergewöhnlich viel Staub oder mechanischen Stößen ausgesetzt ist.
- Sollten Fremdkörper oder Flüssigkeiten in das Gerät gelangen, nehmen Sie die Batterien heraus, und lassen Sie das Gerät von qualifiziertem Fachpersonal überprüfen, bevor Sie es wieder benutzen.

Störgeräusche

- Möglicherweise sind Störgeräusche zu hören, wenn sich das Gerät während der Aufnahme oder Wiedergabe in der Nähe einer Netzstromquelle, einer Leuchtstoffröhre oder eines Mobiltelefons befindet.
- Möglicherweise wird ein Geräusch aufgezeichnet, wenn während der Aufnahme etwas am Gerät reibt oder kratzt (z. B. Ihr Finger).

Wartung

- Reinigen Sie das Gehäuse mit einem weichen Tuch, das Sie leicht mit Wasser angefeuchtet haben. Verwenden Sie weder Alkohol, Benzin noch Verdünnung.

Halten Sie Kreditkarten mit Magnetcodierung oder Zugfederuhren (mechanische Uhren) usw. vom Gerät fern, um mögliche Schäden durch den Magneten im Lautsprecher zu vermeiden.

Sollten an Ihrem Gerät Probleme auftreten oder sollten Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Sony-Händler.

Empfehlung für Sicherungskopien

Um Datenverluste durch versehentliche Fehlbedienung oder Fehlfunktionen des IC-Recorders zu vermeiden, sollten Sie eine Sicherungskopie der aufgezeichneten Memos immer auf einem Kassettenrecorder oder einem Computer usw. speichern.

Störungsbehebung

Bevor Sie das Gerät zur Reparatur bringen, lesen Sie bitte in den folgenden Abschnitten nach. Sollte eine Funktionsstörung auch nach der Durchführung der folgenden Maßnahmen fortbestehen, wenden Sie sich bitte an Ihren Sony-Händler.

IC-Recorder

Symptom	Abhilfemaßnahmen
Das Gerät funktioniert nicht.	<ul style="list-style-type: none">• Die Batterien wurden nicht polaritätsrichtig eingelegt.• Die Batterien sind zu schwach.• Die Tasten sind mit dem Schalter HOLD gesperrt. Wenn Sie eine Taste drücken, blinkt "HOLD" dreimal.
Über den Lautsprecher wird kein Ton ausgegeben.	<ul style="list-style-type: none">• Der Ohr- oder die Kopfhörer sind angeschlossen.• Die Lautstärke ist vollständig heruntergedreht.
"FULL" wird angezeigt, und die Aufnahme läßt sich nicht starten.	<ul style="list-style-type: none">• Der Speicher ist voll. Löschen Sie einige Memos. Näheres dazu finden Sie auf Seite 20.• 99 Memos sind im ausgewählten Ordner aufgezeichnet. Wählen Sie einen anderen Ordner, oder löschen Sie einige Memos. Näheres dazu finden Sie auf Seite 20.
Überschreiben ist nicht möglich.	<ul style="list-style-type: none">• Die Restkapazität ist nicht ausreichend. Der überschriebene Teil wird erst nach dem Korrigieren der Aufnahme gelöscht. Deshalb können Sie nur so viel überschreiben, wie mit der restlichen Aufnahmedauer möglich ist.
Störgeräusche sind zu hören.	<ul style="list-style-type: none">• Während der Aufnahme hat etwas versehentlich am Gerät gerieben oder gekratzt (z. B. Ihr Finger), so daß ein Geräusch mit aufgezeichnet wurde.• Das Gerät befand sich während der Aufnahme oder Wiedergabe in der Nähe einer Netzstromquelle, einer Leuchtstoffröhre oder eines Mobiltelefons.• Der Stecker des angeschlossenen Mikrofons war bei der Aufnahme verschmutzt. Reinigen Sie den Stecker.• Der Ohrhörer-/Kopfhörerstecker ist verschmutzt. Reinigen Sie den Stecker.

Fortsetzung

Störungsbehebung (Fortsetzung)

Symptom	Abhilfemaßnahmen
Der Aufnahmepegel ist zu niedrig.	• Der Wählschalter MIC SENS ist auf "L" eingestellt. Stellen Sie ihn auf "H" ein (siehe Seite 14).
Die Aufnahme wird unterbrochen.	• Die verbesserte VOR-Funktion (Seite 15) ist aktiviert. Stellen Sie den Wählschalter VOR auf OFF.
Der Aufnahmepegel ist nicht stabil (beim Aufnehmen von Musik usw.).	• Dieses Gerät stellt den Aufnahmepegel beim Aufnehmen von Besprechungen usw. automatisch ein, ist aber nicht geeignet für Musikaufnahmen.
Die Wiedergabegeschwindigkeit ist zu schnell oder zu langsam.	• Stellen Sie den Wählschalter PLAY SPEED auf "NORMAL". Näheres dazu finden Sie auf Seite 18.
"--:--" wird angezeigt.	• Die Uhrzeit wurde nicht eingestellt (siehe Seite 10).
"--Y--M--D" oder "--:--" wird in der Anzeige REC DATE angezeigt.	• Das Aufnahmedatum wird nicht angezeigt, wenn Sie das Memo aufgenommen haben, als die Uhr nicht eingestellt war.
"PRE SET" wird angezeigt, und der Alarm und der Timer lassen sich nicht einstellen.	• Sie können den Alarm und den Timer für ein Memo nicht mit einem Datum und einer Uhrzeit einstellen, die schon für ein anderes Memo eingestellt sind.
Die Hintergrundbeleuchtung des Displays schaltet sich nicht ein.	• Die Hintergrundbeleuchtung des Displays wirkt in heller Umgebung möglicherweise zu dunkel.
Die Lebensdauer der Batterien ist sehr kurz.	• Die Lebensdauer der Batterien kann je nach Gebrauch des Geräts kürzer sein.
Das Gerät funktioniert nicht ordnungsgemäß.	• Nehmen Sie die Batterien heraus, und legen Sie sie wieder ein.

Beachten Sie bitte, daß aufgezeichnete Memos bei Wartungsarbeiten bzw. Reparaturen gelöscht werden können.

Software "Digital Voice Editor"

Symptom	Abhilfemaßnahmen
Die Software "Digital Voice Editor" läßt sich nicht installieren.	<ul style="list-style-type: none">• Der Hauptspeicherbereich auf dem Computer ist zu klein. Weisen Sie einen größeren Hauptspeicherbereich zu.
Mit dem IC-Recorder aufgezeichnete Memos können nicht auf den Computer übertragen werden.	<ul style="list-style-type: none">• Überprüfen Sie die Softwareinstallation oder die Kabelverbindungen.• Lesen Sie unter "Error messages" in der Online-Hilfe nach.
Memos oder ICS-/WAV-Dateien können nicht wiedergegeben werden.	<ul style="list-style-type: none">• Es ist keine Sound-Karte installiert (Seite 45).• Am Computer ist kein Lautsprecher integriert oder angeschlossen.• Der Ton am Computer wurde stummgeschaltet.
Gespeicherte ICS-Dateien können nicht wiedergegeben werden.	<ul style="list-style-type: none">• Installieren Sie den Digital Voice Player. Bei der Installation der Software "Digital Voice Editor" wird gleichzeitig die Software "Digital Voice Player" installiert. Nähere Informationen hierzu finden Sie in der Online-Hilfe.
Gespeicherte WAV-Dateien können nicht wiedergegeben werden.	<ul style="list-style-type: none">• Die Software unterstützt die Wiedergabe von WAV-Dateien nicht. Installieren Sie eine Software, die die Wiedergabe von WAV-Dateien unterstützt (z. B. Microsoft Audiorecorder).
Die Wiedergabelautstärke ist zu leise.	<ul style="list-style-type: none">• Erhöhen Sie die Lautstärke am Computer. Schlagen Sie dazu in der Bedienungsanleitung zum Computer nach.• Die Lautstärke von WAV-Dateien kann mit der Funktion "Lauter" des Microsoft Audiorecorders geändert und gespeichert werden.
Die Software "Digital Voice Editor" bleibt beim Aufrufen hängen.	<ul style="list-style-type: none">• Zwischen der Software und einem Treiber oder einer anderen Anwendung liegt möglicherweise ein Konflikt vor.

Fortsetzung

Störungsbehebung (Fortsetzung)

Fehlermeldungen

IC-Recorder

Fehlermeldung	Ursache/Abhilfemaßnahme
"PRE SET"	<ul style="list-style-type: none">• Sie haben die Alarmfunktion für die Memo-Wiedergabe bzw. den Timer für eine Aufnahme auf ein Datum und eine Uhrzeit eingestellt, die bereits für ein anderes Memo eingestellt sind. Überprüfen Sie die Alarmeinstellung bzw. die Einstellung für die Timer-Aufnahme.
"BACK-D"	<ul style="list-style-type: none">• Sie haben für die Alarmfunktion bzw. die Timer-Aufnahme eine Uhrzeit eingestellt, die bereits verstrichen ist. Überprüfen Sie dies, und stellen Sie Datum und Uhrzeit korrekt ein.
"NO ERASE"	<ul style="list-style-type: none">• Memos in verschiedenen Aufnahmemodi können Sie nicht zusammenfügen. Sie können das Indexsignal dazwischen daher nicht löschen.
"NO DATA"	<ul style="list-style-type: none">• Der ausgewählte Ordner enthält keine Memos. Deshalb können Sie den Alarm usw. nicht einstellen.
"SET DATE"	<ul style="list-style-type: none">• Sie können den Alarm bzw. die Timer-Aufnahme nur einstellen, wenn Sie zuvor Datum und Uhrzeit eingestellt haben. Informationen zum Einstellen von Datum und Uhrzeit finden Sie auf Seite 10.
"ID FULL"	<ul style="list-style-type: none">• Wenn sich im ausgewählten Ordner über 99 Memos befinden oder die Restkapazität des IC-Recorders nicht ausreicht, können Sie kein Indexsignal mehr setzen. Löschen Sie einige Memos, bevor Sie ein Indexsignal setzen.
"FULL"	<ul style="list-style-type: none">• Die Restkapazität des IC-Recorders reicht nicht aus. Löschen Sie einige Memos, bevor Sie die Aufnahme starten.
"ACCESS"	<ul style="list-style-type: none">• Sie haben die Batterien eingelegt oder das USB-Kabel gelöst. Warten Sie, bis die Meldung ausgeblendet wird, bevor Sie das Gerät benutzen.

Erläuterungen zu den Fehlermeldungen der Software "Digital Voice Editor" finden Sie in der Online-Hilfe.

Hinweise zu Systemeinschränkungen

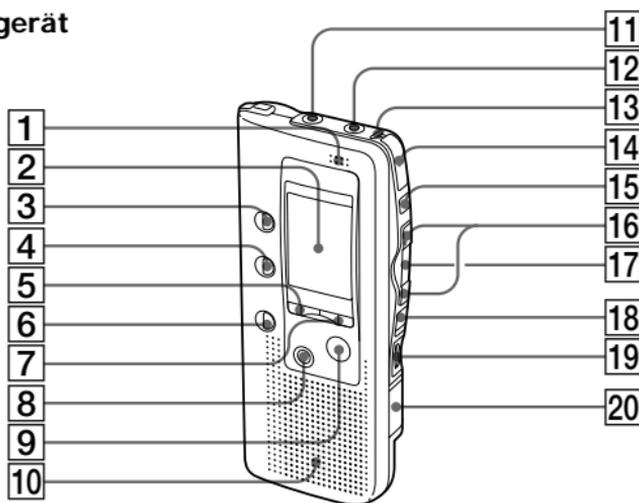
Für den IC-Recorder gelten einige Systemeinschränkungen. Probleme wie die unten genannten sind keine Fehlfunktionen des Geräts.

Symptom	Ursache/Abhilfemaßnahme
Sie können Memos nicht bis zur maximalen Aufnahmedauer aufnehmen.	<ul style="list-style-type: none">• Wenn Sie Memos teils im SP-, teils im LP-Modus aufnehmen, schwankt die Aufnahmedauer zwischen der maximalen Aufnahmedauer im SP-Modus und der maximalen Aufnahmedauer im LP-Modus.• Wenn ein Memo kürzer ist als die Mindestaufnahmeeinheit (ca. 16 Sekunden im SP-Modus und ca. 42 Sekunden im LP-Modus), gilt dieses Memo trotzdem als 16 bzw. 42 Sekunden lang. Die restliche Aufnahmedauer verkürzt sich also um mehr als die tatsächliche Dauer des Memos.• Wenn alle Memos länger sind als die Mindestaufnahmeeinheit, sich die Länge der einzelnen Memos aber nicht durch die Mindestaufnahmeeinheit teilen läßt, kann die restliche Aufnahmedauer kürzer sein, als das bei der Gesamtlänge der Memos zu erwarten ist.• Die Summe aus der Zahl im Zähler (verstrichene Aufnahmedauer) und der restlichen Aufnahmedauer kann unter der maximalen Aufnahmedauer des Geräts liegen (Seite 14).
Sie können kein Indexsignal einfügen.	<ul style="list-style-type: none">• In einem Ordner mit mehr als 99 Memos können Sie kein Indexsignal setzen.• Wenn Sie sehr viele Indexsignale gesetzt oder gelöscht haben, können unter Umständen keine weiteren mehr hinzugefügt werden.
Sie können keine Indexsignale löschen.	<ul style="list-style-type: none">• Memos in verschiedenen Aufnahmemodi (SP/LP) können Sie nicht zusammenfügen. Sie können das Indexsignal dazwischen also nicht löschen.• Wenn Sie sehr viele Indexsignale gesetzt oder gelöscht haben, können unter Umständen keine weiteren mehr gelöscht werden.

Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente

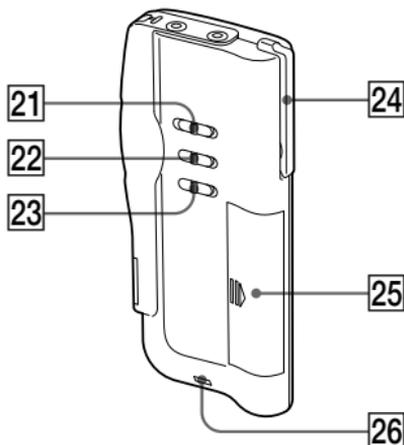
Näheres finden Sie auf den in Klammern angegebenen Seiten.

Hauptgerät



- | | |
|---|--|
| 1 MIC (eingebautes Mikrofon) (12) | 14 Taste ●REC (Aufnahme)/ STOP (13, 24) |
| 2 Display (64) | 15 Taste ■PAUSE (13, 17) |
| 3 Taste FOLDER (12, 16) | 16 Taste ◀◀REVIEW / ▶▶ICUE (Zurückspulen, Rückwärtssuchen/ Vorspulen, Vorwärtssuchen • Menümodusauswahl) (10, 16, 18, 19, 22, 26, 30, 32, 35, 40, 41) |
| 4 Taste INDEX/BOOKMARK (22, 26) | 17 Taste ▶■PLAY / STOP • EXECUTE (Wiedergabe/Stop • Eingabe) (10, 17, 18, 29, 30, 32, 35, 40, 41) |
| 5 Taste DISPLAY (39) | 18 Schalter HOLD (38) |
| 6 Taste A-B REPEAT / PRIORITY (23, 30) | 19 Regler VOL (Lautstärke) (17) |
| 7 Taste MENU (10, 32, 35, 40, 41) | 20 USB-Anschluß für die Verbindung zu einem Computer (48) |
| 8 Taste ERASE (20) | |
| 9 Taste ■STOP (13, 17) | |
| 10 Lautsprecher | |
| 11 Buchse MIC (PLUG IN POWER) (15) | |
| 12 Buchse EAR (Ohrhörer) (14, 17) | |
| 13 Betriebsanzeige OPR (12, 17) | |

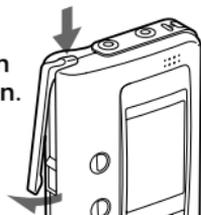
Rückseite



- 21** Wählschalter PLAY SPEED (18)
- 22** Wählschalter MIC SENS (Mikrofonempfindlichkeit) (14)
- 23** Wählschalter VOR (15)
- 24** Klammer*
- 25** Batteriefach (8)
- 26** Haken für Trageriemen (nicht mitgeliefert)

*Die Klammer

Zum Öffnen hier drücken.



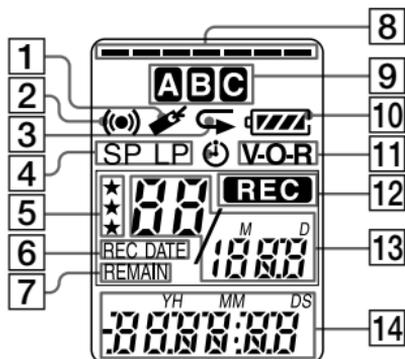
Hinweise

- Damit die Klammer nicht abbricht, bringen Sie sie nicht an allzu dickem Stoff wie z. B. an einer Tasche oder an einem dicken Mantel an.
- Wenn Sie das Gerät an Ihrer Kleidung angebracht haben und sich bücken oder schnell laufen, achten Sie darauf, daß das Gerät nicht herunterfällt.

Fortsetzung

Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente (Fortsetzung)

Display



- | | |
|---|---|
| 1 Lesezeichenanzeige (22) | 13 Ausgewählte Memo-Nummer (12, 16) / Modusanzeige des Menüs (ON, OFF usw.) (10, 21, 27, 32, 35, 40) |
| 2 Alarmanzeige (36) | 14 Zähleranzeige / Restdaueranzeige / Aufnahmedatum- / -uhrzeitanzeige / Anzeige für aktuelle Uhrzeit (15:30 usw.) (39) / Menüanzeige / Meldungen (ERASE, HOLD usw.) |
| 3 Anzeige für wiederholte Wiedergabe (18, 23) | |
| 4 Aufnahmemodusanzeige (41) | |
| 5 Prioritätsmarkierungen (30) | |
| 6 Anzeige REC DATE (Aufnahmedatum) (39) | |
| 7 Anzeige REMAIN (39) | |
| 8 Restkapazitätsanzeige (12) | |
| 9 Ordneranzeige (12, 16) | |
| 10 Restladungsanzeige (9) | |
| 11 Anzeige VOR (stimmgesteuerte Aufnahme) (15) | |
| 12 Anzeige REC (Aufnahme) (12) | |

Hinweis

Die Hintergrundbeleuchtung des Displays wirkt in heller Umgebung möglicherweise zu dunkel.

Technische Daten

Aufnahmemedium	Eingebauter Flash-Speicher, monaurale Aufnahme
Aufnahmedauer	SP: 63 Minuten, LP: 168 Minuten
Frequenzgang	SP: 250 Hz - 7 300 Hz LP: 300 Hz - 3 500 Hz
Lautsprecher	ca. 3,2 cm Durchmesser
Leistungsabgabe	300 mW
Ein-/Ausgang	<ul style="list-style-type: none">• Ohrhörerbuchse (Minibuchse) für Ohrhörer / Kopfhörer mit 16 - 300 Ohm• Mikrofonbuchse (Minibuchse, monaural) Plug-in-Power Mindesteingangsleistung 0,6 mV Mikrofon mit einer Impedanz von 3 Kiloohm oder weniger• USB-Anschluß
Wiedergabegeschwindigkeit	FAST +30 %, SLOW -15 %
Stromversorgung	Zwei LR03-Alkalibatterien der Größe AAA: 3 V Gleichstrom
Abmessungen (B/H/T) (ohne vorstehende Teile und Bedienelemente)	44,5 × 105,3 × 14,0 mm
Gewicht (einschließlich Batterien)	79 g
Mitgeliefertes Zubehör	Ohrhörer × 1 Tragetasche × 1 LR03-Alkalibatterie der Größe AAA × 2 (nur Modell für USA) Verbindungskabel × 1 "Digital Voice Editor" (CD-ROM) × 1 Registrierkarte × 1 (nur Modelle für USA und Europa)
Gesondert erhältliches Zubehör	Elektret-Kondensator-Mikrofon ECM-Z60, ECM-T115 Ohrhörer MDR-ED228LP, MDR-E818LP Verbindungskabel RK-G64

Ihr Händler führt unter Umständen nicht alle der oben genannten Sonderzubehörteile. Fragen Sie Ihren Händler jedoch nach ausführlichen Informationen.

Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.

Index

A

A-B Repeat	23
[Add/Remove Programs]	47
Alarm	35
Anschließen an einen Computer	48
Anschließen anderer Geräte	15
Anschließen eines externen Mikrofons	15
Anspielen von Memos (Scanning Play)	18
Anzeigemodus	39
Aufnahme	12
Aufnahmedatum	39
Aufnahmekorrektur	25
Aufnahmemodus	41

B

Batterie	8
----------------	---

C

CD-ROM	46
Computer	43, 44, 46, 48
[Control Panel]	47
Cue	19

D

Deinstallieren	47
Digital Voice Editor	42
Digital Voice Player	47
Display	64
DVF-Datei	53

E

Einfügen von Lesezeichen	22
Eingebautes Mikrofon	12
Einstellen der Uhr	10
Externes Mikrofon	15

F

Fehlermeldungen	60
-----------------------	----

H

Hauptfenster	50
Hinzufügen von Aufnahmen	24
HOLD-Funktion	38

I

IC-Speicher	6
“IC RECORDER”, Fenster	50
ICS-Datei	53
Indexfunktion	26
Installieren	46

L

Laufwerk	46
Lautstärkeregelung	17
Lesezeichen	22
LP-Modus	41
Löschen von Indexsignalen	28
Löschen von Memos	20

M

Memo aufnehmen	12
Memo löschen	20
Memo-Nummer	12, 16, 26
Memo übertragen	54
Memo verschieben	29
Memo wiedergeben	16
Menü	10, 32, 35, 40, 41
Menüübersicht	40
Mikrofon anschließen	15
Mikrofon, eingebaut	12
Mikrofonempfindlichkeit	14
Mikrofon, extern	15
MSV-Datei	53

Index (Fortsetzung)

N		U	
Neustart	46	Übertragen von Memos	54
O		Übertragung	43
Ordner	12, 16	Ununterbrochene Wiedergabe ...	41
P		USB-Anschluß	48
PC	7	V	
“PC”, Fenster	50	Verbesserte VOR-Funktion	15
Player-Fenster	50	Verschieben von Memos	29
Plug-in-Power	15	Versehentlicher Betrieb	38
Prioritätsmarkierung	30	VOR	15
R		Vorwärtssuchen	19
[ReadMe]	42	W	
Restkapazität	12, 14	WAV-Datei	53
Restliche Aufnahmezeit	39	Wiedergabe	16
Review	19	Wiedergabe, ununterbrochen	41
Rückwärtssuchen	19	Wiedergabegeschwindigkeit	18
S		Wiedergabepausefunktion	13
Schnelles Suchen	19	Wiederholte Wiedergabe	18
Setzen von Indexsignalen	26	Z	
Signalton	41	Zähleranzeige	39
Speichern (Memos)	51	Ziehen/Ablegen	51, 54
Sound-Karte	45		
SP-Modus	41		
[Start]	42		
Starten	49		
T			
Timer-Aufnahme	32		



<http://www.world.sony.com/>

Sony Corporation Printed on recycled paper Printed in Japan